

**Beteiligungsbericht
der Landesregierung
Nordrhein-Westfalen
für das Jahr 2007**



**Der Ministerpräsident
des Landes
Nordrhein-Westfalen**

A. Beteiligungen im Dienste der Landespolitik	4
B. Informationen und Kennzahlen der Beteiligungen nach Ressorts.....	6
1. Landesbeteiligungen aus dem Bereich des Ministeriums für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie	6
1.1. Fachinformationszentrum Karlsruhe Gesellschaft für wissenschaftlich-technische Information mbH	6
1.2. Forschungszentrum Jülich GmbH.....	9
1.3. HIS Hochschul-Informations-System GmbH	11
1.4. Internationales Konversionszentrum Bonn - Bonn International Center for Conversion (BICC) GmbH	13
1.5. IWF Wissen und Medien gGmbH.....	15
1.6. Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie GmbH.....	17
1.7. ZENIT GmbH.....	19
1.8. HTVG – Gesellschaft für Technologieentwicklung und Vermögensverwaltung der Stadt Herten mbH.....	21
2. Landesbeteiligungen aus dem Bereich des Finanzministeriums	23
2.1. Beteiligungsverwaltungsgesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen mbH	23
2.2. Finanzierungsgesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen zur Kapitalerhöhung bei der WestLB AG mbH.....	25
2.3. fiscus GmbH i. L.	27
2.4. Kreditanstalt für Wiederaufbau.....	29
2.5. NRW.BANK	33
2.6. WestLB AG.....	36
3. Landesbeteiligungen aus dem Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Mittelstand und Energie	39
3.1. Gesellschaft für Anlagen- und Reaktorsicherheit mbH.....	39
3.2. NRW.INVEST GmbH.....	41
3.3. Koelnmesse GmbH.....	43
3.4. Logport Logistic-Center Duisburg GmbH	46
3.5. Messe Düsseldorf GmbH.....	48
4. Landesbeteiligungen aus dem Bereich des Innenministeriums	51
4.1. Betriebsgesellschaft Akademie Mont-Cenis Herne mbH i.L. (BAMC mbH i.L.)	51
4.2. CeGi Center for Geoinformation GmbH	53
4.3. Public Konsortium d-NRW GbR	56
4.4. Ruhrdigital Besitz-GmbH Verwaltungsgesellschaft	58
4.5. Ruhrdigital Besitz-GmbH & Co. KG	60

5. Landesbeteiligungen aus dem Bereich des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales	63
5.1. G.I.B. – Gesellschaft für innovative Beschäftigungsförderung mbH	63
5.2. Gollwitzer-Meier-Klinik GmbH.....	65
5.3. Klinik am Rosengarten im Staatsbad Oeynhausen GmbH.....	67
5.4. Krankenhausbetriebsgesellschaft Bad Oeynhausen mbH.....	69
5.5. START Zeitarbeit NRW GmbH	71
6. Landesbeteiligung aus dem Bereich des Ministeriums für Schule und Weiterbildung.....	74
6.1. FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung	74
7. Landesbeteiligungen aus dem Bereich des Ministeriums für Bauen und Verkehr	77
7.1. Agentur Nahverkehr NRW GmbH (in Liquidation seit 01.01.2008).....	77
7.2. Aufbaugemeinschaft Espelkamp GmbH	79
7.3. BahnflächenEntwicklungsGesellschaft NRW GmbH.....	81
7.4. Duisburger Hafen AG	83
7.5. Deutsche Lufthansa AG.....	85
7.6. Flughafen Essen/Mülheim GmbH	87
7.7. Flughafen Köln/Bonn GmbH.....	89
7.8. LEG Landesentwicklungsgesellschaft Nordrhein-Westfalen GmbH	91
7.9. Wohnungsbauförderungsanstalt des Landes Nordrhein-Westfalen (Wfa) - Anstalt der NRW.BANK	96
7.10. Ruhrpilot Besitzgesellschaft mbH	99
8. Landesbeteiligungen aus dem Bereich des Ministeriums für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz	101
8.1. Bildungszentrum für die Entsorgungs- und Wasserwirtschaft GmbH (BEW)	101
8.2. Deutsche Bauernsiedlung - Deutsche Gesellschaft für Landentwicklung (DGL) GmbH i. L.....	103
9. Landesbeteiligung aus dem Bereich des Ministeriums für Generationen, Familie, Frauen und Integration	105
9.1. Deutsches Institut für Entwicklungspolitik gGmbH	105
10. Landesbeteiligungen aus dem Bereich der Staatskanzlei.....	108
10.1. ecmc Europäisches Zentrum für Medienkompetenz GmbH	108
10.2. ekz.bibliotheksservice GmbH.....	110
10.3. Filmstiftung NRW GmbH.....	112
10.4. Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH.....	115
10.5. Neue Schauspiel GmbH	118
10.6. NRW MEDIEN GMBH i.L.....	121
10.7. Kultur Ruhr GmbH	123
10.8. Ruhr 2010 GmbH.....	125

A. Beteiligungen im Dienste der Landespolitik

Die Landesregierung berichtet seit dem Jahr 1990 jährlich über die Geschäftsentwicklung und die Veränderungen in den Gesellschaften, an denen das Land beteiligt ist.

Die Landesregierung will sich auf die Kernaufgaben des Landes konzentrieren und prüft daher, welche Aufgaben oder Leistungen von Dritten übernommen werden können. Darin sieht die Landesregierung ein wirksames Mittel zum Abbau von Bürokratie. Sie verfolgt deshalb auch im Bereich der Beteiligungsverwaltung das Ziel, sich aus all den unternehmerischen Beteiligungen zurück zu ziehen, die nicht zu diesen Kernaufgaben gehören und die landespolitisch keinen besonderen Stellenwert haben.

Die Veräußerung von Landesbeteiligungen erfolgt im Einzelfall dann, wenn sie struktur- und ordnungspolitisch sinnvoll ist und mögliche Erlöse und rechtliche Fragen geprüft sind. Außerdem soll dem Land ein nachhaltiger Nutzen dadurch erwachsen, dass die gewonnenen finanziellen Freiräume überlegt und zukunftsorientiert neu investiert werden.

Der vorliegende Bericht bildet den 2007 erfolgten Verkauf des Großteils der Anteile des Landes an der Deutschen Lufthansa AG ab. So beträgt der Anteil an der Lufthansa nunmehr nur noch 0,24 v.H. nach 1,47 v.H. im Vorjahresbericht.

Der Bericht stellt noch die Beteiligung des Landes an der Landesentwicklungsgesellschaft Nordrhein-Westfalen GmbH dar. Mittlerweile wurde der Beschluss der Landesregierung, ihre Anteile an der LEG NRW GmbH mit deren rund 100.000 Wohnungen zu verkaufen, am 29. August 2008 unter Wahrung größtmöglicher Sozialstandards für Mieterinnen und Mieter sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter umgesetzt.

Der vorliegende Jahresbericht für das Jahr 2007 enthält

1. die Darstellung aller Landesbeteiligungen, gegliedert nach den Ressorts der jetzigen Landesregierung, und
2. die Nennung der weiteren Beteiligungen, die das jeweilige Unternehmen eingegangen ist, grundsätzlich dann, wenn diese mehr als 25 vom Hundert betragen.

Die Beteiligungsverwaltungsgesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen mbH (Kapitel 2.1) und die Ruhr 2010 GmbH (Kapitel 10.8) haben bis Redaktionsschluss nur vorläufige Zahlen für 2007 vorgelegt. Für die Finanzierungsgesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen zur Kapitalerhöhung bei der WestLB AG mbH (Kapitel 2.2) liegen noch keine Zahlen vor.

In Hinblick auf eine nicht allzu zeitferne Information des Landtages hat die Landesregierung beschlossen, den Beteiligungsbericht gleichwohl jetzt zu übersenden.

Hinweise:

Durch Rundungen können Differenzen in Höhe von +/- einer Einheit (€, % usw.) auftreten.

Redaktionsschluss: Januar 2009

B. Informationen und Kennzahlen der Beteiligungen nach Ressorts

1. Landesbeteiligungen aus dem Bereich des Ministeriums für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie

1.1. Fachinformationszentrum Karlsruhe Gesellschaft für wissenschaftlich-technische Information mbH

Hermann-von-Helmholtz-Platz 1
76344 Eggenstein-Leopoldshafen

Tel. 07247/808-0
Fax 07247/808-259

E-Mail: contact@fiz-karlsruhe.de
Internet: www.fiz-karlsruhe.de

Gesellschafter

Anteil	T€	v.H.
Land Nordrhein-Westfalen	1,04	2,17
Bundesrepublik Deutschland	23,92	50,00
Land Baden-Württemberg	1,04	2,17
Freistaat Bayern	1,04	2,17
Land Berlin	1,04	2,17
Freie Hansestadt Bremen	1,04	2,17
Freie und Hansestadt Hamburg	1,04	2,17
Land Hessen	1,04	2,17
Land Niedersachsen	1,04	2,17
Land Rheinland-Pfalz	1,04	2,17
Saarland	1,04	2,17
Freistaat Sachsen	1,04	2,17
Land Sachsen-Anhalt	1,04	2,17
Land Schleswig-Holstein	1,04	2,17
Freistaat Thüringen	1,04	2,17
Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e.V.	1,56	3,26
Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.	1,56	3,26
Deutsche Physikalische Gesellschaft e. V.	1,56	3,26
VDI Verein Deutscher Ingenieure e. V.	1,56	3,26
Gesellschaft für Informatik e. V.	1,56	3,26
Deutsche Mathematiker-Vereinigung e. V.	1,56	3,26

gegründet am 6. Juni 1977

Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft (FIZ Karlsruhe) hat die Aufgabe, wissenschaftlich-technische Information zu erbringen und öffentlich zugänglich zu machen. Sie stellt dementsprechende Dienstleistungen zur Verfügung. Ziel ist es, den nationalen und internationalen Wissenstransfer sowie Innovationsförderung zu unterstützen.

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	47,84	47,84	47,84
Eigenkapital	47,84	47,84	47,84
Eigenkapitalquote	0,28 v.H.	0,28 v.H.	0,28 v.H.
Bilanzsumme	20.473,47	18.384,28	17.295,49

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Umsatz	23.445,50	22.703,74	19.088,30
Personalaufwand	25.964,15	17.463,66	16.759,07
Jahresergebnis	0,00	0,00	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	473,14	566,95	792,07

Sonstige Kennzahlen

	2007	2006	2005
Zahl der Mitarbeiter/innen	319	315	323

Beteiligungen

FIZ Karlsruhe Inc., Princeton, New Jersey, USA 100 v.H.

Geschäftsführung

Brünger-Weilandt, Sabine

Aufsichtsrat

- Dr. Wolfgang Stöffler bis 15.07.2007, Bundesministerium für Bildung und Forschung
Vorsitzender des Aufsichtsrates
- Hermann Riehl seit 16.07.2007, Bundesministerium für Bildung und Forschung
Vorsitzender des Aufsichtsrates
- Dr. Rolf Hochreiter, Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie
- Christian Stertz bis 15.07.2007, Bundesministerium für Bildung und Forschung
- Dr. Ute Voßkamp seit 17.07.2007, Bundesministerium für Bildung und Forschung
- Walter Kaag, Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst, Baden-Württemberg
stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates
- Richard Ortseifer, Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Rheinland-Pfalz
- Volker Müller, Staatskanzlei Saarland, IT-Innovationszentrum

- Bernd Lietzau, Senatsverwaltung für Wissenschaft, Forschung und Kultur, Berlin
- Prof. Dr. Hans-Rainer Trebin, Deutsche Physikalische Gesellschaft e. V.
- Prof. Dr. Gerhard Weikum, Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e. V.
- Dipl.-Ing. Volker Wanduch, Verein Deutscher Ingenieure e. V.
- Prof. Dr. Wolffried Stucky, Gesellschaft für Informatik e. V. Deutsche Mathematiker-Vereinigung e. V.
- Thomas Morszeck, Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.
- Dr. Guido Herrmann, Thieme Chemistry, Georg Thieme Verlag KG, Vertreter des wiss. Beirats
- Dr. Walter Buckel, FIZ Karlsruhe, Mitarbeiter STN-Produktmanagement, Vertreter der Mitarbeiter
- Uwe Friedrich FIZ Karlsruhe, Mitarbeiter Energie und Umwelt, Vertreter der Mitarbeiter

Wissenschaftlicher Beirat

- Dr. Sabine Angel, Head of Polymers and Business Information, BASF AG, BASF Group Information Center, Ludwigshafen
- Prof. Dr. Klaus D. Bierstedt, Universität Paderborn, Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik, Institut für Mathematik
- Dipl.-Ing. Gerold Friedrich Frers, Head of Patent Information
- Siemens AG, Corporate Technology Intellectual Property Support, München
- Dr. Detlef Görlitz, Universität Hamburg, Institut für Angewandte Physik
- Prof. Dr.-Ing. Norbert Gronau, Universität Potsdam, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät, Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik und Electronic Government
- Dr. Guido F. Herrmann, Managing Director, Georg Thieme Verlag KG, Thieme Chemistry, Stuttgart
- Prof. Dr. Wolfram Koch, Geschäftsführer, Gesellschaft Deutscher Chemiker (GdCh), Frankfurt am Main
- Dr. Jost Lempert, Patentanwalt, Karlsruhe
- Dipl.-Phys. Klaus-Peter Mickel, Institutsleiter, Forschungszentrum Karlsruhe Institut für Wissenschaftliches Rechnen
- Prof. Dr. Andreas Oberweis, Universität Karlsruhe (TH) Institut für Angewandte Informatik und Formale Beschreibungsverfahren – AIFB
- Dipl.-Math. Uwe Rosemann, Direktor, Technische Informationsbibliothek Universitätsbibliothek Hannover
- Dr. Ulrich Schmoch, Abteilungsleiter, Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung, Abteilung Innovationssysteme und Politik, Karlsruhe
- Sven-Olaf Vogt, Global Head Scientific Information Resources, F. Hoffmann-La Roche Ltd., Pharmaceuticals Division, Basel
- Prof. Dr. phil. habil. Christa Womser-Hacker, Universität Hildesheim, FB III Informations- und Kommunikationswissenschaften, Institut für angewandte Sprachwissenschaft, Hildesheim

1.2. Forschungszentrum Jülich GmbH

52428 Jülich

Tel. 02461/61-0

Fax 0211/61-0

Internet: www.fz-juelich.de

Gesellschafter

<u>Anteil</u>	<u>T€</u>	<u>v.H.</u>
Bundesrepublik Deutschland	468	90
Land Nordrhein-Westfalen	52	10

gegründet am 13.12.1967

Gegenstand des Unternehmens

1. Aufgabe der Gesellschaft ist es,
 - a) naturwissenschaftlich-technische Forschung und Entwicklung für Hochtechnologieanwendungen zu betreiben,
 - b) weitere nationale und internationale Aufgaben auf dem Gebiet der grundlagen- und anwendungsnahen Forschung, insbesondere der Vorsorgeforschung, zu übernehmen oder sich hieran zu beteiligen und
 - c) mit der Wissenschaft und Wirtschaft in diesen Forschungsbereichen zusammenzuarbeiten sowie das Wissen der Gesellschaft im Rahmen von Technologietransfers weiterzugeben.
2. Die Gesellschaft verfolgt als Mitglied der Hermann von Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren e.V. langfristige Forschungs- und Bildungsziele des Staates und der Gesellschaft und ist in das an diesen Zielen orientierte Finanzierungsverfahren eingebunden.
3. Die Gesellschaft fördert wissenschaftlichen Nachwuchs.
4. Die Gesellschaft arbeitet im Rahmen ihrer nationalen und internationalen Aufgaben mit Hochschulen, insbesondere des Landes Nordrhein-Westfalen, zusammen.
5. Die Gesellschaft verfolgt nur friedliche Zwecke.
6. Die Ergebnisse der wissenschaftlichen Arbeiten sollen veröffentlicht und der Öffentlichkeit in geeigneter Weise zugänglich gemacht werden.

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	520	511	511
Eigenkapital	520	511	511
Eigenkapitalquote	0,05 v.H.	0,05 v.H.	0,05 v.H.
Bilanzsumme	1.003.645	957.514	944.181

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Umsatz ¹⁾	50.255	57.735	57.865
Personalaufwand	204.862	202.584	199.222.
Jahresergebnis	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge ²⁾	3.073	1.978	4.165

¹⁾ ohne Zuschusserträge
²⁾ in Umsatz enthalten

Sonstige Kennzahlen

	2007	2006	2005
Zahl der Mitarbeiter/innen	4.330	4.246	4.269
Zuwendung des Landes Nordrhein-Westfalen in T€	40.963	33.394	33.481
Lizenzverträge (Anzahl)	183	192	200
Publikationen (Anzahl)	1.308	998	1.000
Sonstige Publikationen und Bücher (Anzahl)	532	788	836

Beteiligungen (31.12.2007)

Berliner Elektronenspeicherung-Gesellschaft für Synchrotronstrahlung m.b.H. (BESSY)	12,5 v.H.
Technologie Zentrum Jülich GmbH (TZJ)	5,0 v.H.
Kerntechnischer Hilfsdienst GmbH (KHG)	6,6 v.H.
FZJ Beteiligungsgesellschaft mbH	100,0 v.H.
German Research School for Simulation Sciences GmbH	50,0 v.H.
Agrolsolab GmbH	3,4 v.H.

Geschäftsführung

- Prof. Dr. Achim Bachem
- Dr. Ulrich Krafft
- Dr. Sebastian M. Schmidt (ab 01.11.2007)

Aufsichtsrat

- MinDir´in Bärbel Brumme-Bothe (Vorsitzende ab 29.05.2007)
- MinDir Dr. Herbert Diehl (Vorsitzender bis 29.05.2007)

1.3. HIS Hochschul-Informationssystem GmbH

Goseriede 9
30159 Hannover

Tel. 0511/1220-0
Fax 0511/1220-250

Internet: www.his.de

Gesellschafter

Anteil	T€	v.H.
Bundesrepublik Deutschland	16,4	33,33
16 Länder (je 2,05 T€)	32,8	66,67

gegründet am 18.02.1969

Gegenstand des Unternehmens

Zweck des Unternehmens ist gemäß § 2 der Satzung:

- die Entwicklung von Verfahren zur Rationalisierung der Hochschulverwaltung sowie Mitwirkung bei deren Einführung
- Untersuchungen und Gutachten zur Schaffung von Entscheidungsgrundlagen
- Entwicklung von Grundlagen für den Hochschulbau
- Bereitstellung von Informationen und Organisation von Informationsaustausch

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	49,2	49,2	49,2
Eigenkapital	760	1.912	344
Eigenkapitalquote	9,22 v.H.	26,91 v.H.	4,39 v.H.
Bilanzsumme	8.247	7.104	7.832

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Umsatz	15.368	19.351	14.912
Personalaufwand	13.545	12.339	11.731
Jahresergebnis	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	199	106	89

Sonstige Kennzahlen

	<u>2007</u>	<u>2006</u>	<u>2005</u>
Zahl der Mitarbeiter/innen	303	278	257
Zuwendungen des Landes Nordrhein-Westfalen in T€	1.181	1.218	1.207

Beteiligungen

keine

Geschäftsführung

Prof. Dr. Martin Leitner

Aufsichtsrat

- Prof. Dr. Rolf-Dieter Postlep, Vorsitzender des HIS-Aufsichtsrats, Präsident der Universität Kassel,
- Ministerialdirigent Christian Börger, Stellvertretender Vorsitzender des HIS-Aufsichtsrats, Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur,
- Ministerialrat Dr. Josef Bayer, Bayerisches Staatsministerium der Finanzen
- Ltd. Reg. Dir. Harald Datzer, Freie und Hansestadt Hamburg, Behörde für Wissenschaft und Forschung
- Ministerialdirigent Christoph Ehrenberg, Bundesministerium für Bildung und Forschung
- Prof. Dr. h.c. Clemens Klockner, Präsident der Fachhochschule Wiesbaden
- Ministerialdirigent Walter Lütz (bis 18.01.2007), Ministerium für Bau und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt
- Ministerialdirigentin Doris Nordmann (ab 18.01.2007), Niedersächsisches Finanzministerium
- Referatsleiter Helmut Poppmeier, Sächsisches Staatsministerium der Finanzen
- Ltd. Ministerialrat Helmut Rubin, Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen
- Ministerialdirigent Dr. Joachim Welz, Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt

Kuratorium

Zur Mitwirkung bei der Arbeit der Gesellschaft in allen Bereichen, die zur Erfüllung der satzungsgemäßen Aufgaben von Bedeutung sind, ist ein Kuratorium eingerichtet, das aus 37 Mitgliedern besteht, die von nachfolgenden Institutionen bestellt werden:

- | | |
|---|---------------|
| - Ständige Konferenz der Kultusminister der Länder | 16 Mitglieder |
| - Bundesministerium für Bildung und Forschung | 3 Mitglieder |
| - Statistisches Bundesamt | 1 Mitglied |
| - Wissenschaftsrat | 1 Mitglied |
| - Bauministerkonferenz (Ausschuss für staatlichen Hochschulbau) | 3 Mitglieder |
| - Deutsches Studentenwerk | 1 Mitglied |
| - Hochschulrektorenkonferenz (Hochschulen) | 12 Mitglieder |

1.4. Internationales Konversionszentrum Bonn - Bonn International Center for Conversion (BICC) GmbH

An der Elisabethkirche 25
53113 Bonn

Tel. 0228/91196-0
Fax 0228/241215

Internet: www.bicc.de

Gesellschafter

Anteil	T€	v.H.
Land Nordrhein-Westfalen	14	55
NRW.BANK	4	15
LEG-Stadtentwicklung GmbH & Co KG	4	15
Land Brandenburg	4	15

gegründet am 13.09.1994

Gegenstand des Unternehmens

Als unabhängige, gemeinnützige Organisation befasst sich das BICC auf der Grundlage von Forschung und Wissenschaft mit den durch die Umstellung militärischer auf zivile Aktivitäten entstehenden Fragen und Problemen und stellt die Ergebnisse der Öffentlichkeit zur Verfügung. Konversion soll als operativer Teil der Abrüstung und praktischer Umsetzung von Demobilisierung den notwendigen Transformationsprozess beschleunigen und damit die Umstellungszeit verkürzen und die entstehenden Kosten minimieren.

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	26	26	26
Eigenkapital	60	79	96
Eigenkapitalquote	6,7 v.H.	6,9 v.H.	5,5 v.H.
Bilanzsumme	892	1.139	1.734

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Umsatz	2.207	2.398	1.893
Personalaufwand	1.328	1.337	1.404
Jahresergebnis	-19	-17	-88
Sonstige betriebliche Erträge	16	18	35

Sonstige Kennzahlen

	2007	2006	2005
Zahl der Mitarbeiter/innen	36	34	36
Zuwendungen des Landes in T€	1.028	1.070	1.120
Abgeschlossene Drittmittelprojekte	15	10	14

Beteiligungen

keine

Geschäftsführung

Peter J. Croll

Aufsichtsrat am 31.12.2007

- Staatssekretär Dr. Michael Stückradt, Ministerium für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie des Landes Nordrhein-Westfalen (Vorsitzender)
- Theo Goßner, NRW.BANK (stv. Vorsitzender)
- Michael Deitmer, Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen
- Franz Meiers, LEG-Stadtentwicklung GmbH & Co KG
- Winfried Mengelkamp, Ministerium für Generationen, Frauen, Familie und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen
- Dirk Reitemeier, Ministerium für Wirtschaft des Landes Brandenburg
- Helmut Rubin, Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen

Weitere Gremien

Gesellschafterversammlung

Die Gesellschafterversammlung beschließt als Organ der GmbH über alle ihr gesetzlich zugewiesenen Beschlussgegenstände, soweit nicht der Gesellschaftsvertrag etwas anderes bestimmt, sowie über die ihr gesellschaftsvertraglich zugewiesenen Gegenstände. Den Vorsitz führt ein Vertreter/eine Vertreterin des Landes Nordrhein-Westfalen.

Internationales Kuratorium

Das internationale Kuratorium berät die Gesellschaft und die Geschäftsführung insbesondere in allen wissenschaftlichen, strukturpolitischen und wirtschaftlichen Fragen. Es besteht aus bis zu 10 Mitgliedern, und zwar aus Vertretern der Bundesregierung, der Europäischen Union, der Vereinten Nationen, international anerkannten Vertretern aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik im Bereich der Konversion und Abrüstung.

1.5. IWF Wissen und Medien gGmbH

Nonnenstieg 72
37075 Göttingen

Tel. 0551/5024-0
Fax 0551/5024-400

Internet: www.iwf.de

Gesellschafter

Anteil	T€	v.H.
Land Nordrhein-Westfalen	5	10
Land Baden-Württemberg	5	10
Freistaat Bayern	5	10
Land Berlin	5	10
Freie Hansestadt Bremen	5	10
Freie und Hansestadt Hamburg	5	10
Land Hessen	5	10
Land Niedersachsen	5	10
Land Rheinland-Pfalz	5	10
Land Schleswig-Holstein	5	10

gegründet am 01.04.1956

Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft verfolgt den Zweck, Wissenschaft und Forschung sowie Bildung und Erziehung dadurch zu fördern, dass sie Entwicklungs- und Transferleistungen im Bereich Medien erbringt.

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	51	51	51
Eigenkapital	51	51	51
Eigenkapitalquote	1,25 v.H.	1,1 v.H.	1,0 v.H.
Bilanzsumme	4.066	4.656	4.948

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Umsatz	200	367	359
Personalaufwand	3.223	3.101	3.186
Jahresergebnis	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	104	23	57

Sonstige Kennzahlen

	2007	2006	2005
Zahl der Mitarbeiter/innen	65	67	68
Zuwendungen der Länder in T€	3.371	3.790	4.095

Beteiligungen

keine

Geschäftsführung

Dr. Hanns Ulrich Freiherr von Spiegel

Aufsichtsrat

- Ministerialdirigent Heiko Gevers (Vorsitzender), Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur, Hannover
- Referatsleiter Klaus Lömker (stellv. Vorsitzender), Bundesministerium für Bildung und Forschung, Berlin
- Ministerialrat Robert Fischer, Finanzministerium des Landes Baden-Württemberg
- Oberregierungsrat Dieter Schippers, Senatsverwaltung für Finanzen, Berlin
- Prof. Dr.- Ing. Ulrich Reimers, Technische Universität Braunschweig, Braunschweig
- Ltd. Ministerialrat Helmut Rubin, Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen

Weitere Gremien**Beirat**

Das IWF ist zum 31.12.2007 aus der gemeinsamen Förderung von Bund und Ländern ausgeschieden und befindet sich in der Abwicklung. Der Beirat wurde 2007 aufgelöst.

1.6. Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie GmbH

Döppersberg 19
42103 Wuppertal

Tel.: 0202/2492-0
Fax: 0202/2492-200

Internet: www.wupperinst.org

Gesellschafter

Anteil	T€	v.H.
Land Nordrhein-Westfalen	26	100

gegründet am 21.12.1989

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand der Gesellschaft sind Forschung, Maßnahmen und Initiativen zur Sicherung der Klimasituation, zur Verbesserung der Umwelt und zur Energieeinsparung.

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	26	26	26
Eigenkapital	-244	-425	-653
Bilanzsumme	5.226	4.181	4.065

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Umsatz/ Bestandsveränderungen	6.959	6.590	5.318
Personalaufwand	5.462	5.116	5.166
Jahresergebnis	219	229	56
Sonstige betriebliche Erträge	118	62	236

Sonstige Kennzahlen

	2007	2006	2005
Zahl der Mitarbeiter/innen	146	143	139
Zuwendungen des Landes / institutionelle Förderung in T€	2.308	2.308	2.952
Abgeschlossene Drittmittelprojekte	70	58	51

Beteiligungen

UNEP/Wuppertal Institute Collaborating Centre on Sustainable Consumption and Production (CSCP) 100 v.H.

Geschäftsführung

- Professor Dr. Peter Hennicke
- Brigitte Mutert-Breidbach

Aufsichtsrat

- Dr. Michael Stückradt, Vorsitzender des Aufsichtsrates, Staatssekretär im Ministerium für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie des Landes Nordrhein-Westfalen
- Dr. Alexander Schink, Staatssekretär im Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen
- Dr. Volkhard Riechmann, Ministerialdirigent im Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen
- Günter Kozłowski, Staatssekretär im Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen
- Prof. Dr. Stefan F. Winter, Staatssekretär im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen (seit 04.09.07)
- Helmut Rubin, Leitender Ministerialrat im Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen
- Prof. Dr. Lenelis Kruse-Graumann, Vorsitzende des Internationalen Beirates des Wuppertal Instituts
- Prof. Dr. Hans-Joachim Schellnhuber, Stellvertretender Vorsitzender des Wissenschaftlichen Beirates, Forschungsdirektor des britischen Wissenschaftsnetzwerkes zum Klimawandel (Tyndall Centre), Direktor des Potsdam Institut für Klimafolgenforschung
- Hans Georg Crone-Erdmann, Hauptgeschäftsführer der Vereinigung der Industrie- und Handelskammern Nordrhein-Westfalen
- Olaf Tschimpke, Präsident des Naturschutzbundes Deutschland e.V.

Weitere Gremien

Internationaler Wissenschaftlicher Beirat

1.7. ZENIT GmbH

Bismarckstr. 28
45470 Mülheim an der Ruhr

Tel. 0208/30004-45
Fax 0208/30004-60

Internet: www.zenit.de

Gesellschafter

<u>Anteil</u>	<u>T€</u>	<u>v.H.</u>
Land Nordrhein-Westfalen	51,13	33 1/3
Bankenkonsortium	51,13	33 1/3
Trägerverein ZENIT e.V.	51,13	33 1/3

gegründet am 12. Juli 1984

Gegenstand des Unternehmens

Förderung von Innovation und Technik, insbesondere im Bereich der kleinen und mittleren Unternehmen in Nordrhein-Westfalen

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	153,4	153,4	153,4
Eigenkapital (incl. Stammkapital)	994,5	743,5	1.046,4
Eigenkapitalquote	39,4 v.H.	17,3 v.H.	27,2 v.H.
Bilanzsumme	2.525	4.307	3.843

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Umsatz / Leistung	4.624	4.202	4.418
Personalaufwand	2.643	2.797	2.820
Jahresergebnis/-überschuss	+ 251	- 303	- 85
Sonstige betriebliche Erträge	-	-	-

Sonstige Kennzahlen

	2007	2006	2005
Zahl der Mitarbeiter/innen	40,25	46	47
Zuwendungen des Landes in T€	100	100	100

Beteiligungen

PROvendis GmbH	100 % Stammkapital 25 T€
----------------	-----------------------------

Geschäftsführung

- Dr. Bernd Schönwald, Vorsitzender
- Dipl.-Kfm. Peter Wolfmeyer

Aufsichtsrat bis Ende 2007

Für das Land Nordrhein-Westfalen:

- Staatssekretär Dr. Michael Stückradt (Ministerium für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie des Landes Nordrhein-Westfalen; (stv. Vorsitzender))
- Staatssekretär Dr. Jens Baganz (Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen)
- Staatssekretärin Angelika Marienfeld (Ministerium für Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen) bis 09.05.2007; ab 10.05.2007 Dr. Peter Koschik

Für den Trägerverein ZENIT e.V.:

- Dr. Otmar Schuster (Vorsitzender)
- Anno Jordan (EMG Automation GmbH)
- Dr. Peter Dahlmann (ThyssenKrupp AG)

Für das Bankenkonsortium

- Franz-Josef Arndt (Bankenvereinigung NRW e.V.)
- Norbert Maurer (WGZ-Bank) bis März 2007; ab 17.07.2007 Michael Steinacker
- Theo Goßner (NRW.BANK)

Weitere Gremien

keine

1.8. HTVG – Gesellschaft für Technologieentwicklung und Vermögensverwaltung der Stadt Herten mbH

Herten

Gesellschafter

Anteil	T€	v.H.
Stadt Herten	25,565	100 %

gegründet am 1.1.1998

Anmerkungen:

Das Land Nordrhein-Westfalen hält eine Stille Beteiligung.

Gegenstand des Unternehmens

Erwerb und Verwaltung von Vermögensgegenständen jeder Art sowie Förderung von Innovation und Technologietransfer

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	25.565	25.565	25.565
Eigenkapital	-2.898	-2.701	-2.180
Bilanzsumme	19.983	20.555	19.549

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Umsatz	1.231	1.203	2.364
Personalaufwand	97	102	127
Jahresergebnis	-704	-1.111	-579
Sonstige betriebliche Erträge	370	272	339

Sonstige Kennzahlen

	2007	2006	2005
Zahl der Mitarbeiter/innen	2	2	2

Beteiligungen

AquaREC Herten GmbH & Co. KG

25 v. H

Geschäftsführung

- Stadtrat Markus Kreuz
- Herr Peter Brautmeier

Aufsichtsrat

- Bürgermeister Dr. Uli Paetzel
- Carsten Löcker
- Ratsfrau Felizitas Reinert
- Ratsherr Christian Bugzel
- Ratsherr Jürgen Ehl
- Ratsherr Stefan Grave
- Ratsherr Dieter Kullik
- Ratsherr Horst Urban

Beratende Mitglieder:

- Stadtkämmerer Cay Süderkrüb
- Stadtbaurat Volker Lindner

Weitere Gremien

keine

2. Landesbeteiligungen aus dem Bereich des Finanzministeriums

2.1. Beteiligungsverwaltungsgesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen mbH

c/o Finanzministerium des Landes NRW
 Jägerhofstraße 6
 40479 Düsseldorf

Tel. 0211/4972 2770
 Fax 0211/4972 2334

Gesellschafter

Anteil	T€	v.H.
Land Nordrhein-Westfalen	25,6	100

gegründet am 02.09.1997

Anmerkung:

Die Kennzahlen 2007 sind nur vorläufig.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, das Halten und Verwalten sowie die Veräußerung von Beteiligungen an Unternehmen im Interesse des Landes Nordrhein-Westfalen.

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	25,6	25,6	25,6
Eigenkapital	669.851,2	666.484,2	395.326,3
Eigenkapitalquote	96,8 v.H.	98,7 v.H.	63,7v.H.
Bilanzsumme	692.283,6	675.120,9	620.441,4

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Umsatz (Erträge aus Beteilig. Wertp. Zins)	13.246,7	10.075,0	7.347,0
Personalaufwand	13,5	9,9	9,8
Jahresergebnis	3.367,0	271.158,0	6.739,4
Sonstige betriebliche Erträge	30.056,3	300.765,30	13.172,5

Sonstige Kennzahlen

	2007	2006	2005
Zahl der Mitarbeiter/innen	2	2	2

Beteiligungen

	v.H.
LEG Landesentwicklungsgesellschaft NRW GmbH	68,15
Aufbaugemeinschaft Espelkamp GmbH	50,00
Duisburger Hafen Aktiengesellschaft	33,33
Flughafen Köln/Bonn GmbH	30,94

Geschäftsführung

- Dr. Dirk Warnecke, Düsseldorf (Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen)
- Manfred Döbler, Gelsenkirchen (Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen)

Aufsichtsrat

keiner

Weitere Gremien

Gesellschafterversammlung (Vertretung des Landes durch die Staatssekretärin des Finanzministeriums des Landes Nordrhein-Westfalen)

2.2. Finanzierungsgesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen zur Kapitalerhöhung bei der WestLB AG mbH

Herzogstraße 15
40217 Düsseldorf

Gesellschafter

Anteil	T€	v.H.
Land Nordrhein-Westfalen	25	100

gegründet am 18.12.2002

Gegenstand des Unternehmens

Eingehung und Verwaltung einer Stillen Einlage an der WestLB AG

Bilanzkennzahlen

(der geprüfte Jahresabschluss 2007 liegt zurzeit noch nicht vor)

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital		25	25
Bilanzsumme		240.730	352.082

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Zinserträge		10.945,1	0
Personalaufwand		5,0	5,0
Jahresergebnis		10.945,9	23,2

Sonstige Kennzahlen

	2007	2006	2005
Zahl der Mitarbeiter/innen		3	3
Zuwendungen des Landes in T€		7.747,9	12.028,8

Beteiligungen

keine

Geschäftsführung

- Eric Nagel (bis 18.09.2007)
- Heinz-Otto Stamp
- Claudia Köppe (ab 19.09.2007)

Aufsichtsrat

keiner

Weitere Gremien

keine

2.3. fiscus GmbH i. L.

Mörikestraße 3
70178 Stuttgart

Tel. 0711 / 6018003
Fax 0711 / 60180055

Die Gesellschaft ging durch Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 16.09.2005 mit Ablauf des 30.09.2005 in Liquidation. Der Standort in 53113 Bonn, Welckerstraße 11, wurde zum 01.12.2006 aufgegeben. Die Liquidation wurde ab diesem Zeitpunkt in den Büros der Liquidatoren durchgeführt (70178 Stuttgart, Mörikestraße 3).

Am 30.06.2008 wurde die Liquidation beendet und die Gesellschaft im Handelsregister gelöscht.

Gesellschafter

Anteil	T€	v.H.
Land Nordrhein-Westfalen	2000	6,25
Bundesrepublik Deutschland	2000	6,25
Land Baden-Württemberg	2000	6,25
Land Berlin	2000	6,25
Land Brandenburg	2000	6,25
Freie Hansestadt Bremen	2000	6,25
Freie und Hansestadt Hamburg	2000	6,25
Land Hessen	2000	6,25
Land Mecklenburg-Vorpommern	2000	6,25
Land Niedersachsen	2000	6,25
Land Rheinland-Pfalz	2000	6,25
Saarland	2000	6,25
Freistaat Sachsen	2000	6,25
Land Sachsen-Anhalt	2000	6,25
Land Schleswig-Holstein	2000	6,25
Freistaat Thüringen	2000	6,25
Summe	32000	100

gegründet am 22.12.2000

Gegenstand des Unternehmens

Erstellung und Pflege von Software sowie die Beschaffung geeigneter Fremdsoftware für die Steuerverwaltungen der Länder

Hinweis:

Die im Jahr 2005 eingeleitete Liquidation führte zu einem Rumpfwirtschaftsjahr vom 01.01.2005 bis 30.09.2005. Bei den folgenden Zahlen zum Jahr 2005 handelt es sich um die Werte aus dem Jahresabschluss zum 30.09.2005. Angaben zu den Jahren 2006 und 2007 beziehen sich auf die Wirtschaftsjahre vom 01.10.2005 bis 30.09.2006 bzw. vom 01.10.2006 bis 30.09.2007.

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	32	32	32
Eigenkapital	775	406	2923
Eigenkapitalquote	87,9 v.H.	13,0 v.H.	22,5 v.H.
Bilanzsumme	882	3132	13009

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Umsatz	0	9157	18579
Personalaufwand	0	4038	8480
Jahresergebnis	369	869	-2523
Sonstige betriebliche Erträge	362	295	481

Sonstige Kennzahlen

	2007	2006	2005
Zahl der Mitarbeiter/innen	---	---	160

Beteiligungen

keine

Geschäftsführung

Horst Scheerer und Dr. Alexander Böck (als Liquidatoren)

Aufsichtsrat

- Herr Senatsdirektor Jürgen Albers, Bremen (Vorsitz)
- Frau Ministerialrätin Martina Böhme, Hessen
- Herr Ministerialdirigent Karl Wilhelm Christmann, Bundesrepublik Deutschland
- Herr Ministerialrat Professor Klaus Dobler, Baden-Württemberg
- Herr Ministerialrat Jürgen Godau, Schleswig-Holstein
- Herr Senatsdirigent Wilhelm Hennig, Berlin
- Frau Staatssekretärin Cora Hermenau, Niedersachsen
- Herr Ministerialrat Marc Hüffner, Nordrhein-Westfalen
- Herr Senatsdirektor Johannes Nagel, Hamburg
- Herr Ministerialdirigent Werner Widmann, Rheinland-Pfalz

Weitere Gremien

Gesellschafterversammlung

2.4. Kreditanstalt für Wiederaufbau

Palmengartenstraße 5 - 9
60325 Frankfurt am Main

Tel. 069/7431-0
Fax 069/7431-2944

Internet: www.kfw.de

Gesellschafter

Anteil	T€	v.H.
Land Nordrhein-Westfalen	156.273	4,17
Bundesrepublik Deutschland	3.000.000	80,00
Länder der Bundesrepublik Deutschland	593.727	15,83

gegründet am 05.11.1948

Gegenstand des Unternehmens

AUFGABEN UND GESCHÄFTE

Die Anstalt hat die Aufgabe,

1. im staatlichen Auftrag Fördermaßnahmen, insbesondere Finanzierungen, in folgenden Bereichen durchzuführen:
 - a) Mittelstand, freie Berufe und Existenzgründungen,
 - b) Risikokapital,
 - c) Wohnungswirtschaft,
 - d) Umweltschutz,
 - e) Infrastruktur,
 - f) technischer Fortschritt und Innovationen,
 - g) international vereinbarte Förderprogramme,
 - h) entwicklungspolitische Zusammenarbeit,
 - i) in anderen in Gesetzen, Verordnungen oder veröffentlichten Richtlinien zur staatlichen Wirtschaftspolitik präzise benannten Förderbereichen, die der Anstalt vom Bund oder einem Land übertragen werden;
die jeweilige Förderaufgabe muss in Regelwerken konkretisiert sein;
2. Darlehen und andere Finanzierungsformen an Gebietskörperschaften und öffentlich-rechtliche Zweckverbände zu gewähren;
3. Maßnahmen mit rein sozialer Zielsetzung sowie Maßnahmen zur Bildungsförderung zu finanzieren;
4. sonstige Finanzierungen im Interesse der deutschen und europäischen Wirtschaft zu gewähren. Dabei gehören zu den Aufgaben der Anstalt
 - a) Projekte im Gemeinschaftsinteresse, die von der Europäischen Investitionsbank oder ähnlichen europäischen Finanzierungsinstitutionen mitfinanziert werden,
 - b) Exportfinanzierungen außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Union, der anderen Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum und der Staaten mit offiziellem Status als Beitrittskandidat zur Europäischen Union
 - aa) auf konsortialer Basis oder
 - bb) in Staaten, in denen kein ausreichendes Finanzierungsangebot besteht.

Alle übrigen Finanzierungen im Interesse der deutschen und europäischen Wirtschaft sind durch ein rechtlich selbständiges Unternehmen ohne öffentliche Unterstützung durchzuführen, an dem die Anstalt mehrheitlich beteiligt ist. Nähere Bestimmungen enthält die Satzung.

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Grundkapital	3.750.000	3.750.000	3.750.000
Eigenkapital	12.480.500	10.027.769	8.998.886
Eigenkapitalquote	3,3 v.H.	2,8 v.H.	2,6 v.H.
Bilanzsumme	376.398.339	359.606.436	341.143.271

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Summe der Erträge	15.704.689	13.866.218	12.737.718
davon aus Kredit- u. Geldmarktgeschäften	13.079.714	12.167.011	11.405.326
Personalaufwand	330.246	362.362	354.751
Jahresergebnis	- 1.392.936	973.541	624.851

Sonstige Kennzahlen

	2007	2006	2005
Zahl der Mitarbeiter/innen	4.003	3.946	3.740

Beteiligungen

	v.H.
DEG-Deutsche Investitions- und Entwicklungsgesellschaft mbH	100
ASTRA Grundstücksgesellschaft mbH & Co. Bauträger KG	100
KfW International Finance Inc.	100
KfW Beteiligungsholding GmbH	100
KfW IPEX-Bank GmbH	100
KfW IPEX-Beteiligungsholding GmbH	100

Die vollständige Aufstellung des Anteilsbesitzes gem. §§ 285 Nr. 11 und 313 Abs. 2 HGB ist im elektronischen Unternehmensregister und im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.

Vorstand

- Ingrid Matthäus-Maier (Sprecherin)
- Dr. Günter Bräuning (ab 01. August 2007 ruhendes Mandat)
- Dr. Peter Fleischer
- Dr. Norbert Kloppenburg
- Wolfgang Kroh
- Detlef Leinberger

Aufsichtsrat

<u>Name</u>	<u>Unternehmen/Behörde</u>
Peer Steinbrück Vorsitzender bis 31.12.2007 Stellvertretender Vorsitzender ab 01.01.2008;	Bundesminister der Finanzen
Michael Glos Stellvertretender Vorsitzender bis 31.12.2007 Vorsitzender ab 01.01.2008;	Bundesminister für Wirtschaft und Technologie
Dr. Günter Baumann	Mitglied des Vorstandes des DIHK Deutscher Industrie- und Handelskammertag
Anton F. Börner	Präsident des Bundesverbandes des Deutschen Groß- und Außenhandels e.V.
Dr. Uwe Brandl	Präsident des Bayerischen Gemeindetages
Dr. Ulrich Brixner	ehemaliger Vorstandsvorsitzender der DZ Bank AG
Frank Bsirske	Vorsitzender der ver.di – Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft
Prof. Dr. Ingolf Deubel	Minister der Finanzen des Landes Rheinland-Pfalz
Rüdiger Dorn (bis 31.12.2007)	Präsident Haus & Grund Deutschland
Prof. Dr. Kurt Faltlhauser	Staatsminister a. D. im Bayerischen Staatsministerium der Finanzen
Dr. Thomas R. Fischer (bis 02.08.2007)	ehemaliger Vorsitzender des Vorstands der WestLB AG
Sigmar Gabriel	Bundesminister für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit
Heinrich Haasis	Präsident des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes
Peter Jacoby	Minister der Finanzen des Saarlandes
Dr. Siegfried Jaschinski (seit 05.12.2007)	Vorsitzender des Vorstands der Landesbank Baden-Württemberg
Bartholomäus Kalb	Mitglied des Deutschen Bundestages
Roland Koch	Ministerpräsident des Landes Hessen
Jürgen Koppelin	Mitglied des Deutschen Bundestages
Oskar Lafontaine	Mitglied des Deutschen Bundestages
Waltraud Lehn (seit 01.01.2008)	Mitglied des Deutschen Bundestages
Dr. Helmut Linssen (seit 01.01.2008)	Finanzminister des Landes Nordrhein-Westfalen

Claus Matecki	Mitglied des Geschäftsführenden Bundesvorstands des Deutschen Gewerkschaftsbundes
Dr. Michael Meister Franz-Josef Möllenberg	Mitglied des Deutschen Bundestages Vorsitzender der Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten
Hartmut Möllring	Minister der Finanzen des Landes Niedersachsen
Klaus-Peter Müller	Präsident des Bundesverbandes deutscher Banken e. V.
Stefan Ortseifen (bis 30.07.2007) Matthias Platzeck	ehemaliger Sprecher des Vorstands der IKB Deutsche Industrielkreditbank AG Ministerpräsident des Landes Brandenburg
Dr. Christopher Pleister	Präsident des Bundesverbandes der Deutschen Volks- und Raiffeisen-Banken e. V.
Alexander Rychter (seit 01.01.2008)	Bundesgeschäftsführer des Bundesverbandes Freier Immobilien- und Wohnungsunternehmen e.V.
Christine Scheel Hanns-Eberhard Schleyer	Mitglied des Deutschen Bundestages Generalsekretär des Zentralverbandes des Deutschen Handwerks
Horst Seehofer	Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
Michael Sommer	Vorsitzender des Deutschen Gewerkschaftsbundes
Gerhard Sonnleitner	Präsident des Deutschen Bauernverbandes e.V.
Jörg-Otto Spiller (bis 31.12.2007) Dr. Franz-Walter Steinmeier Ludwig Stiegler Erwin Teufel (bis 31.12.2007) Jürgen R. Thumann	Mitglied des Deutschen Bundestages Bundesminister des Auswärtigen Mitglied des Deutschen Bundestages ehemaliger Ministerpräsident des Landes Baden- Württemberg Präsident des Bundesverbandes der Deutschen Industrie e. V.
Wolfgang Tiefensee	Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung
Heidemarie Wieczorek-Zeul	Bundesministerin für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

Weitere Gremien

Mittelstandsrat,
Beirat für Fördermaßnahmen in den neuen Bundesländern

2.5. NRW.BANK

Kavalleriestraße 22
40213 Düsseldorf

Tel. 0211/91741-0
Fax 0211/91741-1800

Internet: www.nrwbank.de

Gesellschafter

Anteil	T€	v.H.
Land Nordrhein-Westfalen	437.022	64,74
Landschaftsverband Rheinland	118.989	17,63
Landschaftsverband Westfalen-Lippe	118.989	17,63

gegründet am 01.08.2002

Gegenstand des Unternehmens

Die NRW.BANK hat den staatlichen Auftrag, das Land und seine kommunalen Körperschaften bei der Erfüllung ihrer öffentlichen Aufgaben, insbesondere in den Bereichen der Struktur-, Wirtschafts-, Sozial- und Wohnraumpolitik, zu unterstützen und dabei Fördermaßnahmen im Einklang mit den Beihilfevorschriften der Europäischen Gemeinschaft durchzuführen und zu verwalten.

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	675.000	675.000	675.000
Eigenkapital	19.582.562	19.457.926	19.341.752
Eigenkapitalquote	12,97 v.H.	14,4 v.H.	15,1 v.H.
Bilanzsumme	151.009.720	135.551.764	128.114.976

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Zinsüberschuss	317.745	340.510	343.827
Provisionsüberschuss	28.906	16.208	13.700
Personalaufwand	106.055	104.557	91.495
Jahresergebnis	126.263	101.883	84.802

Sonstige Kennzahlen

(Geldbeträge in T€)	2007	2006	2005
Zahl der Mitarbeiter/innen	1.138	1.077	1.035
Abschreibungen auf WestLB-Beteiligung	0	0	0
Neugeschäft soz. Wohnraumförderung	855.171	851.183	892.525
Neugeschäft sonstige Förderbereiche	7.270.230	5.290.265	4.806.766
Zuführung z. Wohnungsbauvermögen Wfa	7.570	42.180	45.011
Zuführung Rückstellung für Förderdividende	29.556	25.840	1.018

Beteiligungen

Die NRW.BANK ist an folgenden großen Kapitalgesellschaften mit mehr als 5 % der Stimmrechte beteiligt (Angaben gem. § 340a Abs. 4 Nr. 2 HGB):

- WestLB AG
- InvestitionsBank des Landes Brandenburg (ILB)
- LEG Landesentwicklungsgesellschaft NRW GmbH

Geschäftsführung und Aufsichtsgremien

Vorstand

- Dr. Ulrich Schröder (Vorsitzender)
- Ernst Gerlach
- Klaus Neuhaus

Gewährträgersversammlung

- Christa Thoben (Vorsitzende), Ministerin für Wirtschaft, Mittelstand und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen;
- Dr. Helmut Linssen, Finanzminister des Landes Nordrhein-Westfalen;
- Udo Molsberger, Landesdirektor Landschaftsverband Rheinland - LVR;
- Dr. Wolfgang Kirsch, LWL-Direktor Landschaftsverband Westfalen Lippe – LWL;
- Staatssekretär Dr. Jens Baganz, Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen;
- Staatssekretär Karsten Beneke, Chef der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen;
- Staatssekretär Günter Kozlowski, Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen;
- Staatssekretärin Angelika Marienfeld, Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen;
- Staatssekretär Dr. Alexander Schink, Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen;
- Staatssekretär Dr. Michael Stückradt, Ministerium für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie des Landes Nordrhein-Westfalen;
- Andrea Ursula Asch, MdL, Vorsitzende Bündnis 90/Die Grünen, Landschaftsversammlung Rheinland für LVR;
- Dieter Gebhard, Vorsitzender der SPD-Fraktion Landschaftsversammlung Westfalen-Lippe für LVWL

Verwaltungsrat

- Christa Thoben (Vorsitzende), Ministerin für Wirtschaft, Mittelstand und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen;
- Dr. Helmut Linssen, Finanzminister des Landes Nordrhein-Westfalen;
- Udo Molsberger, Landesdirektor Landschaftsverband Rheinland - LVR;
- Dr. Wolfgang Kirsch, LWL-Direktor Landschaftsverband Westfalen Lippe – LWL;
- Volkmar Klein, MdL, Landtag NRW, Mitglied der CDU-Fraktion;
- Hannelore Kraft, MdL, Vorsitzende der SPD-Landtagsfraktion NRW und Landesvorsitzende der Nordrhein-Westfälischen SPD;
- Prof. Dr. Andreas Pinkwart, Minister für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie des Landes Nordrhein-Westfalen;
- Oliver Wittke, Minister für Bauen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen;
- Dr. Jürgen Rolle, Vorsitzender der SPD-Fraktion Landschaftsversammlung Rheinland für LVR;
- Roland Trottenburg, Vorsitzender der CDU-Fraktion Landschaftsversammlung Westfalen-Lippe für LVWL;
- Fred Eicke, AN-Vertreter der NRW.BANK;
- Hannelore Heger-Golletz, AN-Vertreterin der NRW.BANK;
- Franz-Georg Schröermeyer, AN-Vertreter ver.di;
- Christiane Stascheit, AN-Vertreterin ver.di;
- Michael Tellmann, AN-Vertreter der NRW.BANK

Weitere Gremien

Beirat

2.6. WestLB AG

Herzogstraße 15
40217 Düsseldorf

Tel. 0211/826-01
Fax 0211/826-6119

Internet: www.westlb.de

Gesellschafter

Anteil	T€	v.H.
NRW.BANK*	699.364	31,18
Rheinischer Sparkassen- und Giroverband	564.270	25,15
Westfälisch-Lippischer Spar- kassen- und Giroverband	564.270	25,15
Land Nordrhein-Westfalen	391.889	17,47
Landschaftsverband Rhein- land	11.751	0,52
Landschaftsverband Westfa- len-Lippe**	11.751	0,52

* Das Land Nordrhein-Westfalen ist mit 64,74 % an der NRW.BANK beteiligt. Die Beteiligungsquote des Landes Nordrhein-Westfalen an der WestLB AG beläuft sich damit direkt und indirekt auf insgesamt 37,65 %.

** Mittelbar gehalten über die Westfälisch-Lippische Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH.

gegründet am 01.08.2002

Gegenstand des Unternehmens

Die WestLB AG ist eine europäische Geschäftsbank mit starker Verankerung in ihrer Heimatregion Nordrhein-Westfalen und Deutschland und einer Präsenz in den wichtigsten Wirtschaftsregionen der Welt. Die Bank bildet einen engen Geschäftsverbund mit den großen Sparkassen in Nordrhein-Westfalen und Brandenburg. Sie ist zudem Finanzpartner für große Firmenkunden und mittelständische Unternehmen, für institutionelle und öffentliche Kunden sowie für vermögende Privatkunden.

Bilanzkennzahlen

(Beträge in Mio. €)	2007	2006	2005
gezeichnetes Kapital	2.243	2.210	2.177
Eigenkapital	4.429	6.756	5.960
Eigenkapitalquote	1,6 v.H.	2,4 v.H.	2,0 v.H.
Bilanzsumme	286.552	285.287	294.440

Erfolgskennzahlen

(Beträge in Mio. €)	2007	2006	2005
Zinsüberschuss	1.090	1.144	1.331
Provisionsüberschuss	406	325	318
Personalaufwand	823	1.031	872
Jahresergebnis	-1.601	799	706

Sonstige Kennzahlen

	2007	2006	2005
Zahl der Mitarbeiter/innen	6.477	6.149	6.700

Beteiligungen

Der Anteilsbesitz gemäß §§ 313 Abs. 2, 340a Abs. 4 Nr. 2 HGB ist im elektronischen Bundesanzeiger (www.ebundesanzeiger.de) veröffentlicht.

Vorstand

- Alexander Stuhlmann, Vorsitzender (seit 26.07.2007);
- Dr. Norbert Emmerich, Stellvertretender Vorsitzender;
- Dr. Wolfgang Nickels (seit 14.09.2007);
- Dr. Hans-Jürgen Niehaus;
- Werner Taiber;
- Dr. Thomas R. Fischer, Vorsitzender (bis 26.07.2007);
- Dr. Matthijs van den Adel (bis 26.07.2007);
- Klaus-Michael Geiger (bis 16.07.2007);
- Robert M. Stein (bis 10.07.2007);

Aufsichtsrat

- Michael Breuer, Mitglied seit 01.01.2008 und Vorsitzender seit 07.01.2008 (Präsident Rheinischer Sparkassen- und Giroverband);
- Dr. Rolf Gerlach, Vorsitzender bis 31.12.2007 (Präsident Westfälisch-Lippischer Sparkassen- und Giroverband);
- Doris Ludwig, Stellvertretende Vorsitzende bis 10.05.2007/seit 16.05.2007 (Director WestLB AG);
- Raimund Bär (seit 10.05.2007), Betriebsratsvorsitzender Westdeutsche Immobilien-Bank AG;
- Dr. Karlheinz Bentele (bis 31.12.2007), ehemaliger Präsident Rheinischer Sparkassen- und Giroverband;
- Bernd Fiegler (bis 10.05.2007), stellvertretende Landesbezirksleiter, ver.di Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft;
- Rolf Finger, Gewerkschaftssekretär im Fachbereich Finanzdienstleistungen, ver.di Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft;
- Dietmar Fischer (seit 10.05.2007), Director der WestLB AG;
- Cornelia Hintz (seit 10.05.2007), Gewerkschaftssekretärin ver.di Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft;
- Frank Kasper (bis 10.05.2007), Bankangestellter der WestLB AG;

- Dr. Wolfgang Kirsch (seit 02.04.2007), Landesdirektor, Landschaftsverband Westfalen-Lippe;
- Dr. Karl-Ludwig Kley, Vorsitzender der Geschäftsleitung Merck KGaA;
- Joachim Krämer, Generalbevollmächtigter der WestLB AG;
- Thomas Kreyer (bis 10.05.2007), Director der WestLB AG;
- Christiane Kutil-Bleibaum, Director der WestLB AG;
- Dr. Gerhard Langemeyer (seit 01.01.2008), Oberbürgermeister der Stadt Dortmund;
- Dr. Helmut Linssen, Finanzminister des Landes Nordrhein-Westfalen
- Annette Lipphaus (seit 10.05.2007), Landesrechtsschutz-Leiterin, ver.di Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft;
- Dr. Siegfried Luther, ehemaliger stellvertretender Vorsitzender des Vorstands der Bertelsmann AG;
- Manfred Matthewes, Prokurist der WestLB AG;
- Udo Molsberger, Landesdirektor des Landschaftsverbandes Rheinland;
- Dr. Hans-Ulrich Predeick (bis 31.03.2007), ehemaliger Erster Landrat des Landschaftsverbandes Rheinland;
- Heinz-Günter Sander, Prokurist der WestLB AG;
- Gustav Adolf Schröder (bis 31.03.2007), ehemaliger Vorsitzender des Vorstands der Sparkasse Köln-Bonn;
- Christiane Stascheit, stellvertretende Geschäftsführerin für den Bezirk Düsseldorf, ver.di Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft;
- Adolf Terfloth (02.04.2007 bis 31.12.2007), Vorsitzender des Vorstands der Sparkasse Düren;
- Hans-Georg Vogt, Vorsitzender der Sparkasse Bielefeld;
- Heinz Welter (bis 31.12.2007), ehemaliger Vorsitzender des Vorstands der Sparkasse Neuss;
- Alexander Wüerst (seit 01.01.2008), Vorsitzender des Vorstands der Kreissparkasse Köln

Weitere Gremien

Beirat Öffentliche Kunden,
Wirtschaftsbeirat,
Sparkassenbeirat

Anmerkung

Der Konzernabschluss der WestLB AG erfolgt seit 2006 auf Basis der International Financial Reporting Standards (IFRS). Zur besseren Vergleichbarkeit wurden die Zahlen des Geschäftsjahres 2005 entsprechend angepasst.

3. Landesbeteiligungen aus dem Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Mittelstand und Energie

3.1. Gesellschaft für Anlagen- und Reaktorsicherheit mbH

Schwertnergasse 1
50667 Köln

Internet: www.grs.de

Gesellschafter

Anteil	T€	v.H.
Bundesrepublik Deutschland	12,60	46,10
Land Nordrhein-Westfalen	1,05	3,85
Freistaat Bayern	1,05	3,85
TÜV Bayern, Hessen, Sachsen Südwest e.V.	4,20	15,40
TÜV Rheinland, Berlin, Brandenburg, Pfalz e.V.	3,15	11,50
TÜV Nord AG	3,15	11,50
TÜV Saarland e.V.	1,05	3,85
Germanische Lloyd AG	1,05	3,85

gegründet am 26.05.1976

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist es, Fragen der Sicherheit der Kerntechnik und, soweit sich daraus Erkenntnisse für den nichtnuklearen Bereich ergeben, besondere Fragen des Umweltschutzes und der Sicherheitsforschung zu bearbeiten.

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	27	27	27
Eigenkapital	12.477	9.163	8.708
Eigenkapitalquote	29,9 v.H.	25,4 v.H.	21,4 v.H.
Bilanzsumme	41.762	36.145	40.672

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Umsatz	48.463	47.260	49.034
Personalaufwand	31.049	32.072	34.127
Jahresergebnis	3.315	455	431
Sonstige betriebliche Erträge	3.441	3.611	5.364

Sonstige Kennzahlen

	2007	2006	2005
Zahl der Mitarbeiter/innen (ohne Aushilfen) (Auftraggeberanteile in v.H.)	388	385	408
BMU	47	44	50
BMBF und BMWI	31	29	24
Auswärtiges Amt	6	8	9
Sonstige öffentliche Auftraggeber und TÜV	6	8	7
Ausländische Auftraggeber (u.a. EU)	8	10	8
Sonstige Auftraggeber	2	1	2

Beteiligungen

Institut für Sicherheitstechnologie GmbH	100 v.H.
RISKAUDIT IRSN/GRS International EWIV	50 v. H.

Geschäftsführung

- Dipl.-Phys. Lothar Hahn
- Hans-Josef Steinhauer

Aufsichtsrat

- Parlamentarischer Staatssekretär Michael Müller (Vorsitzender; Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit);
- Prof. Dr.-Ing. Bruno O. Braun (stellvertretender Vorsitzender; Vorsitzender der Vorstände der Unternehmensgruppe TÜV Rheinland Group);
- Dr. Klaus Brüggemann (Geschäftsführer des Verbandes der Technischen Überwachungs-Vereine e.V.);
- Dr. Hans-Ulrich Fabian (ehem. Mitglied der Geschäftsführung PreussenElektra Kernkraft GmbH & Co. KG);
- Ministerialrat Dr. Christian Greipl (Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit);
- Volker Klosowski (ab 16.07.2007; Mitglied des Vorstandes der TÜV NORD AG);
- Ministerialdirigentin Dr. Dorothee Mühl (Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie);
- Dr.-Ing. Guido Rettig (bis 16.07.2007; Vorsitzender des Vorstandes der TÜV NORD AG);
- Ministerialdirigent Dr. Volkhard Riechmann (Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen);
- Ministerialdirigent Andreas Schneider (Bundesministerium der Finanzen);
- Ltd. Ministerialrat Dr. Ernst R. Seidel (Bayerisches Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz);
- Ministerialdirigent Hubert Steinkemper (Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit);
- Dr. Axel Stepken (Vorsitzender des Vorstandes der TÜV SÜD AG);

3.2. NRW.INVEST GmbH

Völklinger Straße 4
40219 Düsseldorf

www.nrwinvest.com

Gesellschafter

Anteil	T€	v.H.
Land Nordrhein-Westfalen	25,6	100

gegründet am 21.04.1960

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen bei der Verbesserung seiner Wirtschaftsstruktur. Die Gesellschaft betreibt insbesondere das internationale Marketing für den Wirtschaftsstandort Nordrhein-Westfalen sowie die Investorenanwerbung und -betreuung mit dem Ziel der Schaffung von Arbeitsplätzen in Nordrhein-Westfalen. Zu diesem Zweck erbringt die Gesellschaft Dienstleistungen für Wirtschaftsunternehmen, kommunale Gebietskörperschaften und sonstige Stellen.

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	25,6	25,6	25,6
Eigenkapital	25,6	25,6	25,6
Eigenkapitalquote	2,7 v.H.	3,2 v.H.	3,0 v.H.
Bilanzsumme	952,5	803,3	852,8

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Erträge			
davon	6.145,3	5.790,5	6.321,7
- institutionelle Förderung	5.885,0	5.594,9	5.742,9
- Projektzuwendungen	46,7	153,3	483,6
Personalaufwand	2.288,0	2.378,0	2.636,7
Jahresergebnis	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	213,6	42,4	95,3

Sonstige Kennzahlen

(Geldbeträge in T€)	2007	2006	2005
Bewilligte institutionelle Förderung	6.513,5	6.500,0	6.300,0
Beanspruchte institutionelle Förderung	5.885,0	5.594,9	5.742,9
Zahl der Mitarbeiter/innen	32,3	31,5	36,9
Angesiedelte Unternehmen	80	72	46
Zuwendungen des Landes	5.931,7	5.748,2	6.226,5
Potenzielle Arbeitsplätze	1290	979	517

Beteiligungen

NRW Japan K.K., Tokio 100 v.H.

Geschäftsführung

- Peter E. Glaessel
- Petra Wassner

Aufsichtsrat

- Baganz, Dr. Jens, Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen, Vorsitzender des Aufsichtsrates;
- Winter, Prof. Dr. Stefan F., Staatssekretär im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates (ab 01.05.2007);
- Bösche, Klaus, Abteilungsleiter im Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen (bis 30.04.2007);
- Bollermann, Prof. Dr. Gerd, Mitglied des Landtags NRW;
- Brockes, Dietmar, Mitglied des Landtags NRW;
- Heße, Friedel, stellvertretender Abteilungsleiter in der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen (bis 30.04.2007);
- Jakoby, Dr. Herbert, Abteilungsleiter in der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen (ab 01.05.2007);
- Kleffner, Heiner, Abteilungsleiter im Ministerium für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie des Landes Nordrhein-Westfalen;
- Mangelsdorff, Dr. Lukas, Gruppenleiter des Finanzministeriums des Landes Nordrhein-Westfalen (bis 30.04.2007);
- Priggen, Reiner, Mitglied des Landtags NRW;
- Schmitz, Almut, Geschäftsführerin von NRW.International GmbH (ab 01.05.2007);
- Weisbrich, Christian, Mitglied des Landtags NRW;
- Winkel, Johannes, Abteilungsleiter im Innenministerium des Landes Nordrhein-Westfalen (bis 30.04.2007)

3.3. Koelnmesse GmbH

Messeplatz 1
50679 Köln

Tel. 0221/821-0
Fax 0221/821-2574

Internet: www.koelnmesse.de

Gesellschafter

Anteil	T€	v.H.
Land Nordrhein-Westfalen	10.240,0	20,000
Stadt Köln	40.486,4	79,075
IHK Köln	371,2	0,725
EHV Köln	38,4	0,075
WGAD Köln	38,4	0,075
HWK Köln	25,6	0,050

gegründet am 01.04.1922

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Organisation und Durchführung von Messen, Ausstellungen und anderen Veranstaltungen zur Förderung von Industrie, Handwerk, Handel und Dienstleistungen im In- und Ausland.

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	51.200	51.200	51.200
Eigenkapital	151.114	153.829	142.793
Eigenkapitalquote	50,3 v.H.	47,6 v.H.	42,7 v.H.
Bilanzsumme	300.459	323.277	334.367
Anlagevermögen	238.553	248.605	229.045

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Umsatz	143.216	154.011	124.090
Personalaufwand	32.449	32.229	33.076
Jahresergebnis	-2.715	3.036	-5.858
Sonstige betriebliche Erträge	28.979	9.407	18.461

Sonstige Kennzahlen

	2007	2006	2005
Bruttohallenfläche (qm)	284.000	284.000	284.000
Zahl der Mitarbeiter/innen (ohne Konzern)	453	444	458
Anzahl der Messeveranstaltungen (Messeplatz Köln einschl. Koelnmesse Ausstellungen GmbH)	28	32	27
Anzahl der Aussteller (Messeplatz Köln einschl. Koelnmesse Ausstellungen GmbH)	19.588	20.813	19.588
davon Aussteller Ausland	67,9 v.H.	61,1 v.H.	67,9 v.H.
Anzahl der Besucher (Messeplatz Köln einschl. Koelnmesse Ausstellungen GmbH)	834.774	1.155.102	834.774
davon Besucher Ausland	31,5 v.H.	25,5 v.H.	31,5 v.H.

Beteiligungen

Koelnmesse Service GmbH	100 v.H.
Koelnmesse Ausstellungen GmbH	100 v.H.
Koelnmesse International GmbH	100 v.H.
Koelnmesse Co., Ltd., Bangkok	50 v.H.
KölnKongress GmbH	49 v.H.
Koelnmesse S.r.l., Mailand	10 v.H.
Koelnmesse Pte. Ltd., Singapur	10 v.H.
Koelnmesse Ltd., Hongkong	10 v.H.
Koelnmesse Spain S.L., Madrid	10 v.H.

Geschäftsführung

- Herbert Marner (Vorsitzender seit dem 26.04.2007);
- Jochen Witt (Vorsitzender bis 26.04.2007);
- Wolfgang Kranz;
- Oliver P. Kuhrt;
- Dr. Gerd Weber

Aufsichtsrat

- Schramma, Fritz, Oberbürgermeister der Stadt Köln, Vorsitzender des Aufsichtsrates;
- Kaske, Axel, Mitglied des Rates der Stadt Köln, 1. stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates;
- Gey, Herbert, Mitglied des Rates der Stadt Köln, 2. stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates;
- Bösche, Klaus, Ministerialdirigent im Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen (bis 13.06.2007);
- Ciesela-Baier, Dietmar, Mitglied des Rates der Stadt Köln;
- Ferger, Dr. Herbert, Hauptgeschäftsführer der Industrie- und Handelskammer zu Köln;
- Grau, Walter, Mitglied des Rates der Stadt Köln;
- Hollmann, Dr. Hermann, Mitglied der Geschäftsführung Ford-Werke GmbH;

- Junge, Olaf, Geschäftsführer der Wirtschaftsvereinigung Großhandel, Außenhandel, Dienstleistungen e.V.;
- Lemper, Dr. Lothar Theodor, Geschäftsführender Vorsitzender Otto Beneke-Stiftung e.V.;
- Krell, Dieter, Ministerialdirigent im Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen (seit 13.06.2007);
- Marienfeld, Angelika, Staatssekretärin im Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen;
- Moritz, Barbara, Mitglied des Rates der Stadt Köln;
- Müller, Josef, Bürgermeister der Stadt Köln;
- Schultz, Alfred, Geschäftsführender Gesellschafter ART + BIJOU GmbH;
- Schulz, Klaus-Dieter, Ministerialdirigent im Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen (bis 28.02.2008);
- Ulke, Sabine, Mitglied des Rates der Stadt Köln;
- Walter-Borjans, Dr. Norbert, Dezernent für Wirtschaft und Liegenschaften der Stadt Köln;
- Wolf, Manfred, Mitglied des Rates der Stadt Köln;
- Wolter, Andreas, Mitglied des Rates der Stadt Köln;

Weitere Gremien

Finanzausschuss

Der Finanzausschuss übt eine allgemeine Beratungsfunktion aus, hat aber auch Entscheidungsbefugnisse in Personalfragen sowie aufgrund von Einzelbeschlüssen des Aufsichtsrates ebenfalls in Baufragen.

Wirtschaftsbeirat

Zur Beratung des Aufsichtsrates ist ein Wirtschaftsbeirat eingerichtet, der sich aus Brancheninsidern (Verbandsmitglieder) zusammensetzt.

3.4. Logport Logistic-Center Duisburg GmbH

Bliersheimer Straße 83
47229 Duisburg

Tel. 02065/902-180
Fax. 02065/902-181

Internet: www.logport.de

Gesellschafter

Anteil	T€	v.H.
Duisburger Hafen AG (duisport)	14,1	55,00
Stadt Duisburg	7,7	30,00
Land Nordrhein-Westfalen	3,8	15,00

gegründet am 22.12.1998

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Entwicklung, Konzeptionserstellung, Sanierung und Vermarktung des von der Rhein-Ruhr-Hafen Duisburg-Rheinhausen GmbH (HDR) erworbenen ehemaligen Hüttenwerksgeländes "Krupp Rheinhausen" in Duisburg-Rheinhausen zur Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur, insbesondere durch Errichtung eines Logistic-Centers, sowie alle mit der Entwicklung, Sanierung und Vermarktung des Geländes zusammenhängenden Leistungen.

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	25,6	25,6	25,6
Eigenkapital	97,1	86,0	80,3
Eigenkapitalquote	17,3 v.H.	29,6 v.H.	37,2 v.H.
Bilanzsumme	560,0	290,5	215,6

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Erträge	2.182,9	1.466,5	744,2
davon Umsätze aus Geschäftsbesor- gungsvertrag mit HDR	2.153,9	1.428,0	707,6
Personalaufwand	590,1	563,1	461,7
Jahresergebnis*	11,1	5,7	6,1
Sonstige betriebliche Erträge	29,0	38,6	37,0

*Im Jahre 2005 wurde der Bilanzgewinn ausgewiesen.

Sonstige Kennzahlen

	2007	2006	2005
Zahl der Mitarbeiter/innen	7	9	7
Logport-Areal	265 ha	265 ha	265 ha
Davon baufreie Fläche in v.H.	95 v.H.	95 v.H.	95 v.H.
Nettobaufläche	200 ha	200 ha	200 ha
Davon vermarktete Fläche in v.H.	90 v.H.	85 v.H.	71. v.H.

Beteiligungen

keine

Geschäftsführung

- Erich Staake, Vorsitzender
- Dr. Ghanem Degheili

Aufsichtsrat

keiner

Weitere Gremien

Beirat

- Mönicks, Klaus, Stadt Duisburg, Vorsitzender
- Gottschling, Katharina, Bezirksamt Rheinhausen, stellvertretende Vorsitzende
- Dressler, Jürgen, Stadt Duisburg
- Leiß, Heinrich, Stadt Duisburg
- von Häfen, Werner, Stadt Duisburg

3.5. Messe Düsseldorf GmbH

Messeplatz
40474 Düsseldorf

Tel. 0211/4560-01
Fax 0211/4560-668

Internet: www.messe-duesseldorf.de

Gesellschafter

Anteil	T€	v.H.
Land Nordrhein-Westfalen	3.125	20,00
Stadt Düsseldorf	8.829	56,50
Industrietrains Düsseldorf-Reisholz AG	3.125	20,00
IHK Düsseldorf	273	1,75
HWK Düsseldorf	273	1,75

gegründet am 07.01.1947

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Organisation und Durchführung von Messen, Ausstellungen und anderen Veranstaltungen zur Förderung von Industrie, Handwerk, Handel und Dienstleistungen im In- und Ausland.

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	15.625	15.625	15.625
Eigenkapital	167.185	161.758	172.295
Eigenkapitalquote	32,60 v.H.	40,10 v.H.	41,50 v.H.
Bilanzsumme	512.647	403.474	415.171
Anlagevermögen	378.630	370.802	355.411

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Umsatz	258.968	212.258	236.430
Personalaufwand	43.061	42.886	46.232
Jahresergebnis	5.427	-10.537	762
Sonstige betriebliche Erträge	13.592	14.597	11.094

Sonstige Kennzahlen

	<u>2007</u>	<u>2006</u>	<u>2005</u>
Bruttohallenfläche (qm)	263.388	252.214	252.214
Zahl der Mitarbeiter/innen (ohne Konzern)	627	627	631
Anzahl der Messeveranstaltungen (Messeplatz Düsseldorf)	34	37	34
Anzahl der Aussteller (Messeplatz Düsseldorf)	27.704	26.222	26.342
davon Aussteller Ausland	56 v.H.	53 v.H.	56 v.H.
Anzahl der Besucher (Messeplatz Düsseldorf)	1.424.013	1.297.026	1.316.155
davon Besucher Ausland	29 v.H.	25 v.H.	29 v.H.

Beteiligungen

Messe Düsseldorf Moskau, Moskau	100,00 v.H.
Messe Düsseldorf North America Inc., Chicago	100,00 v.H.
Messe Düsseldorf Japan Ltd., Tokio	100,00 v.H.
Messe Düsseldorf ASIA Pte. Ltd., Singapur	100,00 v.H.
Messe Düsseldorf India Pvt. Ltd., Neu Delhi	100,00 v.H.
Messe Düsseldorf Poland Sp. Zo. o., Warschau	100,00 v.H.
Messe Düsseldorf China Ltd., Hongkong	80,00 v.H.
IGEDO Company GmbH & Co KG, Düsseldorf	77,050 v.H.
Veletřhy Brno a.s., Brünn	60,400 v.H.
Düsseldorf Congress Veranstaltungsges. mbH, Düsseldorf	50,00 v.H.
Düsseldorf Fashion House Verwaltungsges. mbH, Düsseldorf	50,00 v.H.
GEC-German Exposition Corporation International GmbH, Berlin	33,330 v.H.
Düsseldorf Marketing & Tourismus GmbH, Düsseldorf	5,357 v.H.

Geschäftsführung

- Werner M. Dornscheidt, Vorsitzender der Geschäftsführung
- Wilfried E. Moog
- Wilhelm Niedergöker
- Joachim Schäfer
- Herbert Vogt

Aufsichtsrat

- Erwin, Joachim, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Düsseldorf, Vorsitzender des Aufsichtsrates
- Haubrich, Hartmut, Ehrenmitglied der Vollversammlung der IHK zu Düsseldorf, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates
- Hock, Gudrun, Bürgermeisterin der Landeshauptstadt Düsseldorf, stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrates
- Höhfeld, Volker, Justitiar, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates;
- Baganz, Dr. Jens, Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen
- Balzer, Uwe, Kaufmännischer Angestellter

- Böckel, Dr. Jens-Jürgen, Mitglied der Holding Geschäftsleitung der Unternehmensgruppe Tengelmann
- Büttof, Karl-Uwe, Ministerialdirigent im Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen
- Conzen, Friedrich G., Ratsherr der Landeshauptstadt Düsseldorf
- Dreckmann, Ulrich, Kaufmännischer Angestellter;
- Elbers, Dirk, Bürgermeister der Landeshauptstadt Düsseldorf;
- Hassbach, Dr. Friedrich, Ratsherr der Landeshauptstadt Düsseldorf;
- Hertrich, Christina, Kaufmännische Angestellte
- Kiss, Urban, Kaufmännischer Angestellter
- Kürten, Josef, Ehrenoberbürgermeister der Landeshauptstadt Düsseldorf, Ehrenmitglied des Aufsichtsrates der Messe Düsseldorf
- Laskowski, Claudia, Kaufmännische Angestellte
- Neumann, Dr. Steffen, Ministerialdirigent im Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen;
- Schafer, Gabriele, Kaufmännische Angestellte
- Schulhoff, Prof. Wolfgang, Präsident der HWK Düsseldorf
- Steller, Annette, Ratsfrau der Landeshauptstadt Düsseldorf
- Strack-Zimmermann, Dr. Marie-Agnes, Ratsfrau der Landeshauptstadt Düsseldorf
- Wurm, Günter, Ratsherr der Landeshauptstadt Düsseldorf

4. Landesbeteiligungen aus dem Bereich des Innenministeriums

4.1. Betriebsgesellschaft Akademie Mont-Cenis Herne mbH i.L. (BAMC mbH i.L.)

Mont-Cenis-Platz 1
44627 Herne

Gesellschafter

Anteil	T€	v.H.
Land Nordrhein-Westfalen	20	51,3
Stadt Herne	19	48,7

gegründet am 14.10.1999

Gegenstand des Unternehmens

Management und Vermarktung des Gebäudes "Akademie Mont-Cenis Herne"

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	39	39	39
Eigenkapital	141	136	103
Eigenkapitalquote	82,5 v.H.	13,8 v.H.	13,1 v.H.
Bilanzsumme	171	984	789

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Umsatz	80	1.649	1.511
Personalaufwand	8	175	180
Jahresergebnis	5,6	32	13
Sonstige betriebliche Erträge	10	4	1

Sonstige Kennzahlen

	2007	2006	2005
Zahl der Mitarbeiter/innen	2*	4*	6*
Sonstige betriebliche Erträge in T€	10	4	1

*davon 2 im Nebenamt

Die Gesellschaft befindet sich seit dem 1.1.2007 in Liquidation.

Beteiligungen

keine

Geschäftsführung

im Nebenamt: Herr Wolfgang Surma, Herne
Herr Ralf Zurek, Herne

Gesellschafterversammlung

- Herr Godehard Elsner, Innenministerium des Landes NRW
- Frau Martina Strecker, Innenministerium des Landes NRW
- Herr Gregor Lange, Fortbildungsakademie Herne
- Herr Horst Tschöke, Stadt Herne
- Herr Hans Elmar Hussing, Stadt Herne
- Herr Wolfgang Stohr, Stadt Herne

4.2. CeGi Center for Geoinformation GmbH

Emil-Figge-Strasse 91
44227 Dortmund

Tel. +49 231/725 492 - 0
Fax +49 231/725 492 – 99

E-Mail: info@cegi.de
Internet: www.cegi.de

Gesellschafter

Anteil	T€	v.H.
Land Nordrhein-Westfalen, Bezirksregierung Köln	25	10
AED-SICAD AG	30	12
GEBIG AG (CeGi Beteiligungs GbR)	15	6
CISS TDI Gesellschaft für Technische DV Informationssysteme mbH	15	6
Con terra Gesellschaft für Angewandte Informationstechnologie mbH	15	6
ESN EnergieSysteme GmbH	15	6
ESRI Geoinformatik GmbH	15	6
ibR Ingenieurbüro Riemer Gesellschaft für Geoinformation mbH	15	6
Innova Business Development and Holding GmbH	5	2
interactive instruments Gesellschaft für Software-Entwicklung mbH	15	6
INTERGRAPH (Deutschland) GmbH	30	12
Eigene Anteile	30	12
Mortsiefer Management Consulting GmbH	25	10
Stammkapital	250	100

gegründet am 23.04.2001

Hinweis:

Die Gesellschaft befindet sich seit 31.05.2008 in Liquidation (Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 18.04.2008).

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Entwicklung einer umfassenden Kommunikations- und Koordinierungsplattform für Geoinformationsanwendungen in Wirtschaft, Wissenschaft, öffentlicher Hand, Verbänden und Gesellschaft. Das Unternehmen wird als zentrales Competence-Center ergänzend zu den bereits vorhandenen Einrichtungen und Initiativen tätig. Insbesondere wird die Gesellschaft Märkte erschließen, Trends erkennen, Firmengründungen zur Schaffung von Arbeitsplätzen in NRW anstoßen, Geodaten zwischen Anbieterinnen bzw. Anbietern und Nachfragerinnen bzw. Nachfragern vermitteln, nationale und internationale Projekte auf dem Gebiet der Geoinformationen anregen und koordinieren, Qualifizierungsmaßnahmen gemeinsam mit den einschlägigen Bildungsinstitutionen und Wirtschaftszweigen ausarbeiten und begleiten und die Konformität von Geodaten und Geoinformationssystemen mit anerkannten Standards und Normen prüfen und bestätigen.

Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die dem Gegenstand des Unternehmens dienen. Sie ist auch berechtigt, sich an anderen Gesellschaften mit gleichem oder ähnlichem Gesellschaftszweck zu beteiligen und/oder deren Geschäftsführung zu übernehmen. Sie kann Zweigniederlassungen errichten.

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	250	250	250
Eigenkapital	-17	211	259
Eigenkapitalquote	0,0 v.H.	28,0 v. H.	30,8 v.H.
Bilanzsumme	525	734	840

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Umsatz	656	819	641
Personalaufwand	588	588	522
Jahresergebnis	-228	-48	1
Sonstige betriebliche Erträge	15	13	7

Sonstige Kennzahlen

	2007	2006	2005
Zahl der Mitarbeiter/innen	13	12	10
Zuwendungen des Landes in T€	0	0	94

Geschäftsführung

- Dr. Bodo Bernsdorf

Aufsichtsrat

Dipl.-Ing. Heinz Brüggemann, Bezirksregierung Köln Abt. Geobasis

- Ministerialrätin Margot Best, Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen
- Ministerialrat Dr. Hans Bruch, Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen
- Uwe Nowak, INTERGRAPH (Deutschland) GmbH
- Dr. Andreas Rose, GRIT GmbH
- Dipl. Ing. Michael Sittard, ESRI Geoinformatik GmbH
- Dr. Bernhard Holtkamp, Fraunhofer ISST (bis 30.10.2007)

Weitere Gremien

Fachbeirat:

- Dipl. Ing. Klaus Barwinski, Ehem. Direktor des LvermA NRW
- Dr. Lars Bernard, Technische Universität Dresden
- Prof. Dr. Ulrich Streit, IfGI der Westfälische Wilhelms-Universität Münster
- Prof. Dr. Carsten Jürgens, Geographisches Institut der Ruhr Universität Bochum
- Dr. Bernhard Holtkamp, Fraunhofer ISST
- Günther Pichler, ESRI Geoinformatik GmbH
- Prof. Dr. Armin B. Cremers, Universität Bonn
- Prof. Dr. Lutz Plümer, IKG der Universität Bonn
- Prof. Dr. Klaus Greve, Geographisches Institut und Technologiezentrum GIS der Universität Bonn
- Dr. Joachim Wächter, GFZ, Potsdam

4.3. Public Konsortium d-NRW GbR

Lise-Meitner-Allee 4
44801 Bochum

Tel.: +49 (0)234-43870-330
Fax: +49 (0)234-43870-335

E-Mail: info@d-nrw.de
Internet: www.d-nrw.de

Konsorten

Anteil (01.01. - 31.12.2007)	T€	v.H.
Land Nordrhein-Westfalen	1.025	96,59
Stadt Dortmund	15	1,43
Stadt Monheim am Rhein	4	0,38
Stadt Oberhausen	8	0,76
Kreis Mettmann (Eintritt: 11.07.2007)	9	0,85

gegründet am 17.10.2003

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Beteiligung als Kommanditist an der Ruhrdigital Besitz-GmbH & Co. KG mit Sitz in Dortmund.

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Kapitalanteile p. h. G.	1.039	1.039	1.040
Eigenkapital	1.034	1.021	1.023
Eigenkapitalquote	99 v.H.	99 v.H.	99 v.H.
Bilanzsumme	1.042	1.030	1.028

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Umsatz	0	0	0
Personalaufwand	0	11	11
Jahresergebnis	-4	-18	-17
Sonstige betriebliche Erträge	0,6	0	0

Sonstige Kennzahlen

	2007	2006	2005
Zahl der Mitarbeiter/innen	1	2	2

Beteiligungen

Ruhrdigital Besitz GmbH & Co. KG	100 v.H.
----------------------------------	----------

Geschäftsführung

Herr Jonas Fischer

Aufsichtsrat

./.

Weitere Gremien**Konsortialversammlung**

Die Konsortialversammlung wurde im Zeitraum vom 01.01.2007 bis zum 31.12.2007 durch das Land Nordrhein-Westfalen vertreten.

4.4. Ruhrdigital Besitz-GmbH Verwaltungsgesellschaft

Deggingstraße 42
44141 Dortmund

Tel.: +49 (0)231-50-24636
Fax: +49 (0)231-50-24692

E-Mail: info@d-nrw.de
Internet: www.d-nrw.de

Gesellschafter

<u>Anteil</u>	<u>T€</u>	<u>v.H.</u>
Land Nordrhein-Westfalen	25	100,00

gegründet am 28.11.2002

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Beteiligung als persönlich haftende, geschäftsführende Gesellschafterin an der Ruhrdigital Besitz-GmbH & Co KG mit Sitz in Dortmund.

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	25	25	25
Eigenkapital	25	25	25
Eigenkapitalquote	26 v.H	32 v.H	38 v.H
Bilanzsumme	96	79	66

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Umsatz	0	0	0
Personalaufwand	212	213	193
Jahresergebnis	3	4	2
Sonstige betriebliche Erträge	218	215	211

Sonstige Kennzahlen

	2007	2006	2005
Zahl der Mitarbeiter/innen	2	2	2

Geschäftsführung

Herr Dr. Roger Lienenkamp

Gesellschafterversammlung

Herr Johannes Winkel, Innenministerium des Landes Nordrhein-Westfalen

4.5. Ruhrdigital Besitz-GmbH & Co. KG

Deggingstraße 42
44141 Dortmund

Tel.: +49 (0)231-50-24636
Fax: +49 (0)231-50-24692

E-Mail: info@d-nrw.de
Internet: www.d-nrw.de

Gesellschafter

Anteil (01.01.-10.07.2007)	T€	v.H.
Public Konsortium d-NRW GbR	25	100,00
bestehend aus		
a) Land Nordrhein-Westfalen		97,43
b) Stadt Dortmund		1,43
c) Stadt Monheim am Rhein		0,38
d) Stadt Oberhausen		0,76
Ruhrdigital Besitz-GmbH Verwaltungsgesellschaft	0	0,00
Anteil (10.07.-31.12.2007)	T€	v.H.
Public Konsortium d-NRW GbR	25	100,00
bestehend aus		
a) Land Nordrhein-Westfalen		96,59
b) Stadt Dortmund		1,43
c) Stadt Monheim am Rhein		0,38
d) Stadt Oberhausen		0,76
e) Kreis Mettmann		0,85
Ruhrdigital Besitz-GmbH Verwaltungsgesellschaft	0	0,00

gegründet am 28.11.2002

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind die Konzeption, der Aufbau, der Betrieb und die Fortentwicklung einer Plattform. Die Plattform umfasst einen Baustein für rechtsverbindliche Interaktionen zwischen Bürgern, Verwaltungen und Wirtschaft und kann um weitere Bausteine, wie z.B. virtuelle Marktplätze, Content, Kultur, Tourismus, Verkehr, Bildung, Existenzgründung, virtuelle Stadtmodelle, Geodaten, Job-Börse, E-Learning, Wissens- und Forschungsnetz, virtuelle Bibliotheken, Gesundheitsportal, soziale Dienste, Call-Center, Business-Location-Center, Ticketing und gegebenenfalls mit der Plattform im Zusammenhang stehende weitere Dienste ergänzt werden. Der Gegenstand umfasst alle für Konzeption, Aufbau, Betrieb und Fortentwicklung der Plattform erforderlichen Komponenten sowie alle Maßnahmen für die Vermarktung der Plattform oder einzelner ihrer Komponenten.

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	25	25	25
Eigenkapital	-420	-545	-555
Eigenkapitalquote	-39 v.H.	-49 v.H.	-40 v.H.
Bilanzsumme	1.079	1.118	1.371

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Umsatz	1.509	737	512
Personalaufwand	544	500	492
Jahresergebnis	124	10	-13
Sonstige betriebliche Erträge	1.491	1.184	679

Sonstige Kennzahlen

	2007	2006	2005
Zahl der Mitarbeiter/innen	6	5	5

Geschäftsführung

Ruhrdigital Besitz-GmbH Verwaltungsgesellschaft, Dortmund, vertreten durch ihren Geschäftsführer, Herrn Dr. Roger Lienenkamp

Aufsichtsrat

- Demnitz, Peter, Oberbürgermeister der Stadt Hagen (Vorsitzender)
- Herrmann-Tenk, Klaus-Dieter, Finanzministerium des Landes NRW (ab 06.06.2007)
- Huylmans, Hans-Josef, Innenministerium des Landes NRW (vom 02.03.-31.12.2007)
- Dr. Kregel, Volker, Stadt Bonn (ab 14.05.2007)
- Mager, Udo, Geschäftsführer Wirtschaftsförderung Stadt Dortmund
- Marienfeld, Angelika, Staatssekretärin Finanzministerium des Landes NRW (bis 16.05.2007)
- Schommertz, Raimund, Staatskanzlei des Landes NRW (bis 15.07.2007)
- Winkel, Johannes, Abteilungsleiter Innenministerium des Landes NRW (stellv. Vorsitzender)

Weitere Gremien**Fachbeirat**

- Engel, Dr. Andreas, Stadt Köln und Vorsitzender KDN
- Gollan Dr., Lutz, AG der kommunalen Spitzenverbände NRW (ab 29.01.07)
- Held, Friedrich-Wilhelm, Ministerialdirigent a. D. Innenministerium des Landes NRW
- Klinger, Peter, Werkleiter Hagener Betrieb für Informationstechnologie
- Klipstein, Carsten, Geschäftsführer cosinex GmbH
- Krämer, Heinrich, Geschäftsführer GKD Recklinghausen
- Langguth, Manfred, Geschäftsführer Dortmunder Systemhaus (dosys.)

- Lenk, Prof. em. Dr. Klaus, Universität Oldenburg
- Littwin, Dr. Frank, Leiter Planungsgruppe PPP Finanzministerium des Landes NRW
- Lutz, Gerhard, Leitender Ministerialrat a. D. Innenministerium NRW (Vorsitzender)
- Naujokat, Wolfgang, Freier Berater
- Rastetter, Klaus, Ministerialrat Innenministerium des Landes NRW
- Schuchardt-Müller, Dr. Wilgart, Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie des Landes NRW
- Weggen, Bernd, Geschäftsführer KRZN Moers
- Wilgers, Herbert, Geschäftsführer VITAKO (bis 07.08.2007)

5. Landesbeteiligungen aus dem Bereich des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales

5.1. G.I.B. – Gesellschaft für innovative Beschäftigungsförderung mbH

Im Blankenfeld 4
46238 Bottrop

Tel. 02041/767-0
Fax: 02041/767-299

Internet: www.gib.nrw.de

Gesellschafter

Anteil	T€	v.H.
Land Nordrhein-Westfalen	25,6	100

gegründet am 27.06.1986

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb einer landesweiten Dienstleistungseinrichtung mit dem Ziel, die Arbeitslosigkeit in Nordrhein-Westfalen zu bekämpfen und die Beschäftigung zu fördern. Die Gesellschaft wird institutionell gefördert.

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	25,6	25,6	25,6
Eigenkapital	170,2	132,2	88,0
Eigenkapitalquote	12,1 v.H.	10,5 v.H.	7,1 v.H.
Bilanzsumme	1.404,6	1.262,1	1.239,4

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Erträge	6.498,2	6.283,9	5.534,9
davon			
- institutionelle Förderung	924,3	957,1	1.026,4
- Projektförderung	4.470,5	4.063,1	3.523,9
- Werkverträge	654,0	889,6	764,5
- Fortbildungen, Veröffentlichungen etc.	378,5	329,6	215,5
Personalaufwand	3.847,8	3.760,4	3.645,8
Jahresergebnis	38,0	44,2	47,7

Sonstige Kennzahlen

	<u>2007</u>	<u>2006</u>	<u>2005</u>
Bewilligte institutionelle Förderung in T€	956,2	1.002,7	1.049,2
Beanspruchte institutionelle Förderung in T€	956,2	1.002,7	1.049,2
Zahl der Mitarbeiter/innen	67	67	62
Verteilung Dienstleistungen nach Zielen in v.H. der Jahresarbeitsstunden:			
- Integration Arbeitsloser in einen Betrieb	24,7 v.H.	27,4 v.H.	33,6 v.H.
- Förderung von Existenzgründungen und jungen Unternehmen	23,9 v.H.	19,4 v.H.	23,0 v.H.
- Unterstützung bei dem Einstieg von Jugendlichen in Ausbildung und Beruf	12,7 v.H.	12,4 v.H.	-
- Förderung von Beschäftigungsfähigkeit	23,7 v.H.	26,5 v.H.	25,8 v.H.
- Hilfen für Beschäftigte und Unternehmen bei Unternehmenskrisen	15,0 v.H.	14,2 v.H.	17,6 v.H.

Beteiligungen

keine

Geschäftsführung

Bernward Brink

Aufsichtsrat

- Schäffer, Dr. Willy, Ministerialdirigent im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales NRW, Vorsitzender;
- Noetzel, Peter, Oberbürgermeister der Stadt Bottrop, stellvertretender Vorsitzender,
- Deitmer, Michael, Leitender Ministerialrat im Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie NRW;
- Jasper, Karl, Leitender Ministerialrat im Ministerium für Bauen und Verkehr NRW;
- Schönefeld, Christiane, Vizepräsidentin der Regionaldirektion NRW der Bundesagentur für Arbeit
- Sven-Axel Köster, Oberregierungsrat im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales NRW

Weitere Gremien

Gesellschafterversammlung

Winter, Prof. Dr. Stefan F., Staatssekretär im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales NRW

5.2. Gollwitzer-Meier-Klinik GmbH

Herforder Straße 43
32545 Bad Oeynhausen

Gesellschafter

Anteil	T€	v. H.
Land Nordrhein-Westfalen	77	60
Stadt Bad Oeynhausen	51	40

gegründet am 17.01.1986

Gegenstand des Unternehmens

Bei der Gollwitzer-Meier-Klinik GmbH handelt es sich um eine kardiologische Rehabilitationsklinik, in der Anschlussbehandlungen durchgeführt sowie postoperative Patienten aus dem ebenfalls in Bad Oeynhausen gelegenen Herz- und Diabeteszentrum Nordrhein-Westfalen sowie aus anderen Herzzentren und Krankenhäusern versorgt werden.

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	128	128	128
Eigenkapital	10.245	10.391	10.216
Eigenkapitalquote	46 v.H.	56 v.H.	54 v.H.
Bilanzsumme	22.945	19.145	18.917

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Umsatz	10.064	10.503	10.406
Personalaufwand	6.514	6.367	6.370
Jahresergebnis	- 144	175	- 135
Sonstige betriebliche Erträge	398	311	193

Sonstige Kennzahlen

	<u>2007</u>	<u>2006</u>	<u>2005</u>
Zahl der Mitarbeiter/innen	133	133	137
Auslastung	87,1 v.H.	88,5 v.H.	89,4 v.H.
Gesamtkapitalrentabilität	0,8	2,4	0,8
Umsatzrentabilität	- 1,4	1,7	- 1,4

Beteiligungen

keine

Geschäftsführung

Wilhelm Henneking, alleinvertretungsberechtigt

Verwaltungsrat

- Leitender Ministerialrat Uwe Obermeier (Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen / Vorsitzender)
- Lothar Gohmann (Ratsmitglied der Stadt Bad Oeynhausen / stellvertretender Vorsitzender)
- Oberregierungsrat Sven-Axel Köster (Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen)
- Ministerialrätin Doris Mansdorf (Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen)
- Peter Brand (1. Beigeordneter der Stadt Bad Oeynhausen)

Weitere Gremien

Gesellschafterversammlung

- Ministerialdirigent Hans Lauf (Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen – vertritt 7 von 12 Stimmen)
- Peter Kaeseberg (Ratsmitglied der Stadt Bad Oeynhausen)
- Reinhard Scheer (Ratsmitglied der Stadt Bad Oeynhausen)
- Margret Rinne (Ratsmitglied der Stadt Bad Oeynhausen)
- Erich Tschamann (Ratsmitglied der Stadt Bad Oeynhausen)
- Marco Kindler (Stadtkämmerer der Stadt Bad Oeynhausen)

5.3. Klinik am Rosengarten im Staatsbad Oeynhausen GmbH

Westkorso 22
32545 Bad Oeynhausen

Gesellschafter

Anteil	T€	v. H.
Land Nordrhein-Westfalen	14.073	100

gegründet am 12. August 1980

Gegenstand des Unternehmens

Die Klinik am Rosengarten im Staatsbad Oeynhausen GmbH betreibt eine Krankenanstalt gemäß § 30 Gewerbeordnung, in der überwiegend Mitglieder der Sozialversicherungsträger behandelt werden. Die Gesellschaft ist im Gesundheitswesen im Bereich der Rehabilitation tätig. Schwerpunkte der Klinikleistungen liegen in den medizinischen Fachbereichen Orthopädie, Neurologie und neurologische Frührehabilitation.

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	14.073	14.073	14.073
Eigenkapital	8.994	8.589	8.526
Eigenkapitalquote	38 v. H.	36 v. H.	35 v. H.
Bilanzsumme	23.610	24.150	24.966

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Umsatz	12.351	11.601	11.251
Personalaufwand	7.725	7.435	7.147
Jahresergebnis	405	63	615
Sonstige betriebliche Erträge	394	398	387

Sonstige Kennzahlen

	2007	2006	2005
Zahl der Mitarbeiter/innen	162	158	155
Auslastung	89,6 v. H.	86 v. H.	84 v. H.
Gesamtkapitalrentabilität	4,7	4,0	3,93
Umsatzrentabilität	3,3	1,6	1,55

Beteiligungen

keine

Geschäftsführung

Wilhelm Henneking

Aufsichtsrat

- Leitender Ministerialrat Uwe Obermeier (Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen – Vorsitzender)
- Leitender Ministerialrat Helmut Rubin (Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen – stellvertretender Vorsitzender)
- Oberregierungsrat Sven-Axel Köster (Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen)
- Hans-Jürgen Nolting (Vorstandsmitglied der Stadtsparkasse Bad Oeynhausen)
- Gisela Kaase (stellvertretende Bürgermeisterin der Stadt Bad Oeynhausen)

Weitere Gremien

Gesellschafterversammlung

Ministerialdirigent Hans Lauf (Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen)

5.4. Krankenhausbetriebsgesellschaft Bad Oeynhausen mbH

Georgstraße 11
32545 Bad Oeynhausen

Gesellschafter

Anteil	T€	v.H.
Land Nordrhein-Westfalen	51	50
Gemeinnützige Gesellschaft für Diabetesranke Bad Oeynhausen mbH	51	50

gegründet am 12. August 1980

Gegenstand des Unternehmens

Betrieb eines Krankenhauses mit den Bereichen Diabetologie und Herzzentrum in Bad Oeynhausen einschließlich der für den Betrieb notwendigen medizinischen und wirtschaftlichen Versorgungseinrichtungen und der Einrichtungen der Personalfürsorge.

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	102	102	102
Eigenkapital	116.391	108.876	108.654
Eigenkapitalquote	52,4 v. H.	44,9 v.H.	49,1 v.H.
Bilanzsumme	222.096	242.672	221.094

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Umsatz	137.623	137.191	140.090
Personalaufwand	73.690	78.015	74.858
Jahresergebnis	7.515	222	4.711
Sonstige betriebliche Erträge	16.947	15.684	13.179

Sonstige Kennzahlen

	2007	2006	2005
Zahl der Mitarbeiter/innen	1.316	1.359	1.357
Auslastung	85,69 v. H.	82,06 v. H.	87,29 v. H.
Fallzahlen	14.863	14.822	15.274

Beteiligungen

HDZ-Service GmbH

100 v.H.

Geschäftsführung

- Titularprofessor Dr. Otto Foit (alleinvertretungsberechtigt)
- Günther Wyppler (gesamtvertretungsberechtigt)

Aufsichtsrat

- Staatssekretär Prof. Dr. med. Stefan F. Winter, Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen (Vorsitzender)
- Otto Melchert, Generalbevollmächtigter Sana Kliniken Nord-Ost („Gemeinnützige Gesellschaft für Diabeteskranke Bad Oeynhausen mbH“ – stellvertretender Vorsitzender)
- Ministerialdirigent Dr. Günter Berg, Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen
- Landrat a. D. Wilhelm Krömer, Landkreis Minden-Lübbecke (Land Nordrhein-Westfalen)
- Dipl.-Volkswirt Dr. Jörg Steinhausen, Landesgeschäftsführer des DPWV, Landesverband NRW („Gemeinnützige Gesellschaft für Diabeteskranke Bad Oeynhausen mbH“)

beratende Mitglieder:

- Dipl.-Ing. W. Tornack („Gemeinnützige Gesellschaft für Diabeteskranke Bad Oeynhausen mbH“) bis 10. Juli 2007
- Hans-Joachim Ehrhardt, Generalbevollmächtigter Sana Kliniken Nord-West („Gemeinnützige Gesellschaft für Diabeteskranke Bad Oeynhausen mbH“) ab 17. Juli 2007
- Ministerialdirigent Hans Lauf, Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

Weitere Gremien

Gesellschafterversammlung

- Otto Melchert, Generalbevollmächtigter Sana Kliniken Nord-Ost („Gemeinnützige Gesellschaft für Diabeteskranke Bad Oeynhausen mbH“ – Vorsitzender)
- Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales Karl-Josef Laumann (Land Nordrhein-Westfalen)

5.5. START Zeitarbeit NRW GmbH

Beekstraße 48 - 50
47051 Duisburg

Tel. 0203 29519-0
Fax 0203 29519-16

Internet: www.start-nrw.de

Gesellschafter

Anteil	T€	v.H.
Land Nordrhein-Westfalen	18,3	24,04
Kreis Wesel	5,0	6,54
Vermögensverwaltungs- und Treuhandgesellschaft des deutschen Gewerkschaftsbundes GmbH	5,0	6,54
Landesvereinigung der Arbeitgeberverbände NRW e.V.	6,0	7,88
Nordrhein-Westfälischer Handwerkstag e.V.	6,0	7,88
Arbeitgeberverband Stahl e.V.	6,0	7,88
START Zeitarbeit NRW GmbH	5,0	6,54
Evangelische Kirche im Rheinland	5,0	6,54
Stadt Troisdorf	5,0	6,54
Stadt Düsseldorf	5,0	6,54
Arbeitsgemeinschaft der Spitzenverbände der freien Wohlfahrtspflege des Landes Nordrhein-Westfalen	5,0	6,54
Stadt Duisburg	5,0	6,54

gegründet am 20.01.1995

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die sozialverträgliche Arbeitnehmerüberlassung mit dem Ziel, Arbeitslose in reguläre Arbeitsverhältnisse im ersten Arbeitsmarkt zu integrieren. Das Angebot richtet sich insbesondere an schwervermittelbare Arbeitslose wie zum Beispiel Langzeitarbeitslose.

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	76	76	76
Eigenkapital	22.848	17.419	13.096
Eigenkapitalquote	56 v. H.	55 v. H.	47 v. H.
Bilanzsumme	40.504	31.400	27.900

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Umsatz	98.789	79.413	63.611
Personalaufwand	85.629	69.277	57.466
Jahresergebnis	5.428	4.246	4.567
Sonstige betriebliche Erträge	985	770	6.172

Sonstige Kennzahlen

	2007	2006	2005
Zahl der Stammkräfte (31.12.)	182	158	154
Zahl der Zeitarbeitskräfte (31.12.)	2.874	2.533	1.870
Einstellungen Zeitarbeitskräfte	2.611	2.572	2.024
Übernahme Zeitarbeitskräfte durch Betriebe	1.296	915	590

Beteiligungen

keine

Geschäftsführung

- Wilhelm Oberste-Beulmann, Bochum (Vorsitzender);
- Dr. Ulrich Jansen, Moers;
- Michael Jeske, Stadtlohn

Aufsichtsrat

- Schäffer, Dr., Wilhelm, Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen, Vorsitzender;
- Heller, Bernd, START Zeitarbeit NRW GmbH (Arbeitnehmerseite); stellvertretender Vorsitzender
- Bourichter, Walter, Nordrhein-Westfälischer Handwerkstag;
- Woelk, Ralf, DGB Bezirk NRW, bis 31.12.2007
- Becher, Volker, Arbeitgeberverband Stahl e. V.;
- Walter, Thomas, START Zeitarbeit NRW GmbH (Arbeitnehmerseite);
- Launer, Werner, Kreis Wesel;
- Päsel, Stephan, START Zeitarbeit NRW GmbH (Arbeitnehmerseite);
- Eiffler, Andreas, Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen

Weitere Gremien

Gesellschafterversammlung

- Herr Becher, Arbeitgeberverband Stahl e. V., Vorsitzender;
- Dr. Peters, Kreis Wesel;
- Ministerialdirigent Lauf, Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen;
- Herr Fuchs, Stadt Troisdorf;
- Herr Immer, LAG Freie Wohlfahrtspflege;
- Herr Wotke, DGB Bezirk NRW;
- Frau Dr. Schlösser-Kost, Evangelische Kirche im Rheinland;
- Herr Keller, Landesvereinigung der Arbeitgeberverbände NRW e. V.;
- Herr Knura/Herr Maul, Stadt Duisburg;
- Frau Vogelbusch, Stadt Düsseldorf;
- Herr Zipfel/Herr Raddatz, NWHT

6. Landesbeteiligung aus dem Bereich des Ministeriums für Schule und Weiterbildung

6.1. FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Postfach 1261
82026 Grünwald

Tel. 089 /6497-0
Fax 089 / 6497-300

Internet: www.fwu.de

Gesellschafter

Anteil	T€	v.H.
Land Nordrhein-Westfalen	10	6,25
Land Baden-Württemberg	10	6,25
Freistaat Bayern	10	6,25
Land Berlin	10	6,25
Land Brandenburg	10	6,25
Freie Hansestadt Bremen	10	6,25
Freie und Hansestadt Hamburg	10	6,25
Land Hessen	10	6,25
Land Mecklenburg-Vorpommern	10	6,25
Land Niedersachsen	10	6,25
Land Rheinland-Pfalz	10	6,25
Saarland	10	6,25
Freistaat Sachsen	10	6,25
Land Sachsen-Anhalt	10	6,25
Land Schleswig-Holstein	10	6,25
Freistaat Thüringen	10	6,25

gegründet am 06.03.1950

Gegenstand des Unternehmens

Die gemeinnützige Gesellschaft hat die Aufgabe, audiovisuelle Medien herzustellen und deren Verwendung als Lehr- und Lernmittel in Bildung, Erziehung und Wissenschaft zu fördern und damit der Allgemeinheit zu dienen. Dazu gehört auch die Beratung bei der Entwicklung und Beschaffung geeigneter Geräte.

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	164	164	164
Eigenkapital	594	499	355
Eigenkapitalquote	14,7 v.H.	14,0 v.H.	10,1 v.H.
Bilanzsumme	4.039	3.568	3.516

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Umsatz	4.393	4.356	4.587
Personalaufwand	2.593	2.728	2.960
Jahresergebnis	94	144	120
Sonstige betriebliche Erträge	684	1.251	603

Sonstige Kennzahlen

	2007	2006	2005
Zahl der Mitarbeiter/innen	50	51	58
Zuwendungen des Landes in T€	193	200	205
Umsatzentwicklung im Medienbereich in T€	4.393	4.356	4.587

Beteiligungen

keine

Geschäftsführung

- Dr. Uwe L. Haass (Direktor, bis 31.10.2007)
- Michael Frost (Direktor ab 01.11.2007)
- Rüdiger Nill (stellv. Geschäftsführer ab 01.01.2007)

Aufsichtsrat

- Ministerialdirigent a. D. Manfred Stegmüller, *Vorsitzender des Aufsichtsrats bis 18.06.2007*, für das Bayerisches Staatsministerium der Finanzen
- Ltd. Ministerialrat Klaus Hoffmeister, *stellvertretender Vorsitzender*, Niedersächsisches Finanzministerium
- Wolfgang Kraft, *Vorsitzender des Aufsichtsrats ab 19.06.2007*, Direktor Landesmedienzentrum Baden-Württemberg, Karlsruhe
- Ministerialrat Wolfgang Kremer, Ministerium der Finanzen des Landes Rheinland-Pfalz
- Ministerialdirigent Alf-Rüdiger König, Sächsisches Staatsministerium für Kultus
- Ministerialdirigent Dr. Ulrich Heinemann, Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen
- Ministerialrat Franz Schallmayer (*ab 19.06.2007*), Bayerisches Staatsministerium der Finanzen

Weitere Gremien

Gesellschafterversammlung

- Oberamtsrat Hans-Peter Korsten, Finanzministerium Baden-Württemberg
- Ministerialrätin Cornelia Süß, Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus
- Schulrat Dr. Joachim Thoma, *Vorsitzender der Gesellschafterversammlung*, Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Sport Berlin
- Regierungsdirektor Johannes Werner, Ministerium der Finanzen des Landes Brandenburg
- Oberschulrat Rudolf Geisler, Landesinstitut für Schule, Bremen
- Oberschulrat Dr. Uwe Heinrichs, Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung, Hamburg
- Ministerialrat Rudolf Peschke, Hessisches Kultusministerium
- Ralf Schattschneider, Ministerium für Wissenschaft, Bildung und Kultur Mecklenburg-Vorpommern
- Ministerialrat Hans-Jürgen Gorsler, Niedersächsisches Kultusministerium
- Ministerialrat Paul Eschbach, Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen
- Ministerialrat Siegfried Czernohorsky, Ministerium für Bildung, Frauen, und Jugend des Landes Rheinland-Pfalz
- Regierungsschulrat Johannes Reinert, Landesinstitut für Pädagogik und Medien Saarland
- Ministerialrat Hans-Dieter Janka, Sächsisches Staatsministerium der Finanzen
- Hans Meyer-Albrecht, Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt
- Kurt Geisler, Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung, Kultur Schleswig-Holstein
- Oberregierungsrätin Elke Strauch, Finanzministerium Thüringen

Die Gesellschafterversammlung hat keine fest benannten Mitglieder. Es bleibt den Ländern überlassen, wer an den Gesellschafterversammlungen teilnimmt.

Kuratorium

Nach dem Gesellschaftsvertrag ist zwar ein Kuratorium vorgesehen; dieses existiert jedoch faktisch seit vielen Jahren nicht mehr.

7. Landesbeteiligungen aus dem Bereich des Ministeriums für Bauen und Verkehr

7.1. Agentur Nahverkehr NRW GmbH (in Liquidation seit 01.01.2008)

Friedrich-Ebert-Str. 19
59425 Unna

Gesellschafter

Anteil	T€	v.H.
Land Nordrhein-Westfalen	3	10
Zweckverband VRR	3	10
Zweckverband VRS	3	10
Zweckverband AVV	3	10
Zweckverband ZRL	3	10
Zweckverband ZVM	3	10
Zweckverband NPH	3	10
Zweckverband ZWS	3	10
Zweckverband NVN	3	10
Zweckverband VVOWL	3	10

gegründet am 24.11.2003

Gegenstand des Unternehmens

ist die Gewährleistung der koordinierten Planung, Organisation und Ausgestaltung des über-regionalen Schienenpersonennahverkehrs durch die Zweckverbände.

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	30	30	30
Eigenkapital	248	162	58
Eigenkapitalquote	81,6 v.H.	27,8 v.H.	3,9 v.H.
Bilanzsumme	304	582	1.480

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Umsatz	11	12	11
Personalaufwand	173	202	224
Jahresergebnis	-229	-518	-554

Beteiligungen

Keine

Geschäftsführung

Joachim Hanewinkel

Aufsichtsrat

- Martin Husmann (Vorsitzender), Zweckverband VRR;
- Ludger Siemer (erster Stellvertreter), Zweckverband VVOWL;
- Ministerialrat Dr.-Ing. Markus Mühl (zweiter Stellvertreter), Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes NRW;
- Klaus J. Czuka, Zweckverband NPH;
- Burkhard Bastisch, Zweckverband ZRL;
- Michael Geuckler, Zweckverband ZVM;
- Peter Langenberg, Zweckverband NVN;
- Günter Padt, Zweckverband ZWS;
- Dr. Norbert Reinkober, Zweckverband VRS;
- Hans-Joachim Sistenich, Zweckverband AVV

Sonstige Angaben

Im Dezember 2006 erklärten die Gesellschafter ihren Austritt aus der Gesellschaft mit Ablauf des 31. Dezembers 2007. In der Gesellschafterversammlung am 25. Mai 2007 wurde die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Die Eintragung der Auflösung der Gesellschaft im Handelsregister beim Amtsgericht Hamm erfolgte am 10. März 2008.

7.2. Aufbaugemeinschaft Espelkamp GmbH

Im Walde 1
32339 Espelkamp

Telefon 05772/5650
Fax 05772/56533

www.aufbau-espelkamp.de

Gesellschafter

Anteil	T€	v.H.
Land Nordrhein-Westfalen	1.860	50
Evangelische Kirche von Westfalen	930	25
Stiftung Kronenkreuz	930	25

gegründet am 04.10.1949

Gegenstand des Unternehmens

Vorrangiger Zweck der Gesellschaft ist es, zu einer sicheren und sozialverantwortbaren Wohnungsversorgung der breiten Schichten der Bevölkerung beizutragen. Hierzu errichtet, erwirbt, betreut, bewirtschaftet und verwaltet die Aufbaugemeinschaft Espelkamp Wohnbauten in allen Rechts- und Nutzungsformen.

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	3.720	3.720	3.720
Eigenkapital	13.974	13.635	13.404
Eigenkapitalquote	16,0 v.H.	16,0 v.H.	15,9 v.H.
Bilanzsumme	87.346	85.320	84.168

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Umsatz	13.236	14.705	13.649
Personalaufwand	2.251	2.002	2.031
Jahresergebnis	340	231	290

Sonstige Kennzahlen

	2007	2006	2005
Zahl der Mitarbeiter/innen	47	49	54

Beteiligungen

Gründer- und Anwendungszentrum für Fördertechnik und
Automatisierung GmbH, Espelkamp 4,5 v.H.

Geschäftsführung

Hans-Jörg Schmidt

Aufsichtsrat

- Sigrid Koeppinghof, Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes NRW (Vorsitzende);
- Karl Jasper, Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes NRW;
- Margot Best, Finanzministerium des Landes NRW;
- Klaus Winterhoff, Evangelische Kirche von Westfalen;
- Dr. Hans-Tjabert Conring, Evangelische Kirche von Westfalen;
- Dr. Wolfgang Teske, Stiftung Kronenkreuz

7.3. BahnflächenEntwicklungsgesellschaft NRW GmbH

Am Hauptbahnhof 3
45127 Essen

Tel. 0201/74766-0
Fax 0201/74766-28

Internet: www.beg.nrw.de

Gesellschafter

Anteil	T€	v.H.
Land Nordrhein-Westfalen	12,55	50,1
Deutsche Bahn AG	12,50	49,9

gegründet am 01.04.2002

Gegenstand des Unternehmens

ist die Durchführung von Dienstleistungen zur Immobilienentwicklung auf und im Randbereich von Bahnliegenschaften. Dies umfasst die Vorbereitung und Vergabe von Planungs- und Gutachteraufträgen, die Entwicklung und Abstimmung einer städtebaulich und ökonomisch tragfähigen Neuordnung, die Organisation und die Vorbereitung von Grundstücksverkäufen - ausgenommen Tätigkeiten nach dem Rechtberatungsgesetz - und die Verwaltung von Finanzmitteln des Landes Nordrhein-Westfalen sowie alle mit diesen Aufgaben im Zusammenhang stehenden Dienstleistungen.

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	25	25	25
Eigenkapital	152	126	101
Eigenkapitalquote	7,1 v.H.	7,0 v.H.	9,4 v.H.
Bilanzsumme	2.133	1.800	1.073

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Umsatz	4.638	4.960	3.103
Personalaufwand	1.245	1.258	1.147
Jahresergebnis	26	25	31
Sonstige betriebliche Erträge	24	113	62

Sonstige Kennzahlen

	2007	2006	2005
Zahl der Mitarbeiter/innen	18	15	12
Zuwendungen des Landes in T€	3.697	4.326	2.435

Geschäftsführung

- Volker Nicolaus, Rechtsanwalt
- Thomas Lennertz, Diplom-Ingenieur

Gesellschafterversammlung

Die Gesellschafterversammlung besteht aus vier Mitgliedern. Je zwei Mitglieder werden von einem Gesellschafter entsandt:

- Land Nordrhein-Westfalen = 2 Mitglieder:
Staatssekretär Günter Kozlowski, Ministerium Bauen und Verkehr des Landes NRW,
Ministerialrat Peter Müller, Ministerium Bauen und Verkehr des Landes NRW
- Deutsche Bahn AG = 2 Mitglieder:
Torsten Thiele, Leiter Corporate Real Estate Management und
Matthias Kiekebusch, Geschäftsführer DB Services Management GmbH

Weitere Gremien

Beirat Bahnflächen Pool NRW: berät die Gesellschafterversammlung und die Geschäftsführung bei der Umsetzung von Liegenschaftspaketen.

Der Beirat besteht aus 10 Personen, davon entfallen auf:

- Land Nordrhein-Westfalen = 4 Mitglieder,
- Deutsche Bahn AG = 4 Mitglieder,
- Städtetag NRW = 1 Mitglied,
- Nordrhein-westfälischer Städte- und Gemeindebund = 1 Mitglied.

Den Vorsitz des Beirats stellt der Gesellschafter Land, den stellvertretenden Vorsitzenden der Gesellschafter Bahn.

Der Beirat ruht allerdings zurzeit.

7.4. Duisburger Hafen AG

Alte Ruhrorter Str. 42-52
47119 Duisburg

Tel. 0203/803-1
Fax 0203/803-232

www.duisport.de

Gesellschafter

Anteil	T€	v.H.
Bundesrepublik Deutschland	15.340	33 1/3
Land Nordrhein-Westfalen	15.340	33 1/3
Stadt Duisburg	15.340	33 1/3

gegründet am 30.09.1926 (als Duisburg-Ruhrorter Häfen AG)

Gegenstand des Unternehmens

ist der Betrieb von Häfen einschließlich aller Neben- und Bahnanlagen sowie die Vermietung und Verpachtung von Grundstücken und baulichen Anlagen.

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	46.020	46.020	46.020
Eigenkapital	59.284	56.211	54.305
Eigenkapitalquote	33,8 v.H.	35,3 v.H.	38 v.H.
Bilanzsumme	175.559	159.457	142.662

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Umsatz	21.597	21.073	20.247
Sonstige betriebliche Erträge	16.237	8.096	5.549
Materialaufwand	404	435	374
Personalaufwand	8.332	9.444	8.583
Planmäßige Anlagenabschreibungen	3.729	4.415	2.797
Instandsetzungsaufwand*	4.946	2.936	3.812
Jahresergebnis	3.073	1.906	1.329

Sonstige Kennzahlen

(Güterumschlag in Mio. t)	2007	2006	2005
Massengut Schiffsverkehr	9,3	9,3	8,8
Stückgut Schiffsverkehr	6,7	6,3	6,0
Massengut Bahnverkehr	4,6	3,3	2,9
Stückgut Bahnverkehr	8,0	6,8	6,0

Beteiligungen

Hafen Duisburg-Rheinhausen GmbH	100 v.H.
duisport agency GmbH	100 v.H.
dfl duisport facility logistics GmbH	100 v.H.
VTS GmbH	100 v.H.
VTS Chemnitz GmbH	90 v.H.
LOGPORT Logistic-Center Duisburg GmbH	55 v.H.
duisport rail GmbH	100 v.H.
Hafen Duisburg/Amsterdam Beteiligungsgesellschaft mbH	66 v.H.
PCD Packing-Center-Duisburg GmbH	100 v.H.
DIT Duisburg Intermodal Terminal GmbH	24 v.H.
Umschlag Terminal Marl GmbH & Co. KG	33 1/3 v.H.
Umschlag Terminal Marl Verwaltungs-GmbH	33 1/3 v.H.
Duisburg Trimodal Company GmbH	20 v.H.
Antwerp Gateway N.V.	7,5 v.H.

Geschäftsführung

- Dipl.-Kfm. Erich Staake (Sprecher)
- Dipl.-Ing. Thomas Schlipköther

Aufsichtsrat

- Oberbürgermeister Adolf Sauerland (Stadt Duisburg), Vorsitzender,
- Kurt Bodewig (MdB), stellvertretender Vorsitzender (bis 31.12.2007),
- Gerd Hunsmann (Arbeitnehmersvertreter), stellvertretender Vorsitzender,
- Ministerialdirigent Hans-Dieter Collinet (Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes NRW), stellvertretender Vorsitzender (bis 19.06.2007),
- Staatssekretär Günter Kozlowski (Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes NRW), stellvertretender Vorsitzender (ab 19.06.2007),
- Ministerialdirigent Dr. Jürgen Siewert (Bundesministerium der Finanzen),
- Ministerialrätin Margot Best (Finanzministerium des Landes NRW),
- Ministerialdirektor Bernd Törkel (Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung),
- Ulrich Brottman (Arbeitnehmersvertreter),
- Bürgermeister Benno Lensdorf (Stadt Duisburg),
- Ursula Lindenhofer (Arbeitnehmersvertreterin),
- Berni Peters (Arbeitnehmersvertreter),
- Ratsherr Udo Vohl (Stadt Duisburg).

7.5. Deutsche Lufthansa AG

Von-Gablenz-Str. 2-6
50679 Köln

www.lufthansa-financials.de

Gesellschafter

Anteil	Mio. €	v.H.
AXA Group	124	10,56
Land Nordrhein-Westfalen	3	0,24
Streubesitz	1.045	89,20

gegründet am 06.01.1953 (als Aktiengesellschaft für Luftverkehrsbedarf)

Gegenstand des Unternehmens

ist der Luftverkehr im In- und Ausland und der Betrieb aller mit der Luftfahrt und ihrer Förderung zusammenhängenden Geschäfte und Einrichtungen.

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Gezeichnetes Kapital	1.172	1.172	1.172
Eigenkapital	6.900	4.903	4.522
Eigenkapitalquote	31 v.H.	25 v.H.	24 v.H.
Bilanzsumme	22.320	19.461	19.272

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Umsatz	22.420	19.849	18.065
Materialaufwand	11.553	10.302	9.007
Personalaufwand	5.498	5.029	4.853
Abschreibungen	1.204	1.051	1.398
Konzernergebnis	1.655	803	453

Sonstige Kennzahlen

	2007	2006	2005
Zahl der Mitarbeiter/innen (31.12.)	105.261	94.510	92.303
Zahl der Mitarbeiter/innen (Jahresdurchschnitt)	100.779	93.541	90.931
Fluggäste	62,9 Mio.	53,4 Mio.	51,3 Mio.
Verkaufte Sitzkilometer (in Mio.)	130.893	110.330	108.185
Fracht / Post (in t)	1.911.000	1.758.968	1.735.771
Verkaufte Tonnenkilometer (in Mio.)	22.198	19.216	18.727
Flüge	749.431	664.382	653.980
Flugkilometer (in Mio.)	979,3	794,6	794,1
Verkehrsflugzeuge	513	430	432

Beteiligungen

Lufthansa CityLine GmbH	100 v.H.
Air Dolomiti S.p.A.	100 v.H.
British Midland plc.	30 v.H.
Lufthansa Cargo AG	100 v.H.
Lufthansa Technik AG	100 v.H.
LSG Lufthansa Service Holding AG	100 v.H.
Thomas Cook AG	50 v.H.
Lufthansa Commercial Holding GmbH	100 v.H.
Lufthansa Flight Training GmbH	100 v.H.

Vorstand

- Wolfgang Mayrhuber (Vorsitzender)
- Stephan Gemkow
- Stefan Lauer

Aufsichtsrat

- Dr. Wolfgang Röller, Ehrenvorsitzender, (Dresdner Bank AG);
- Dipl.-Ing. Dr.-Ing. E.h. Jürgen Weber, Vorsitzender;
- Frank Bsirske, stellvertretender Vorsitzender, (Arbeitnehmersvertreter);
- Jacques Aigrain, (Präsident der Geschäftsleitung Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft);
- Dr. Clems Börsig, (Vorsitzender des Aufsichtsrats Deutsche Bank AG);
- Manfred Calsow, (Arbeitnehmersvertreter);
- Dr. Gerhard Cromme, (Vorsitzender des Aufsichtsrates ThyssenKrupp AG);
- Michael Diekmann, (Vorstandsvorsitzender der Allianz SE);
- Dipl.-Vwt. Jürgen Erwert, (Arbeitnehmersvertreter);
- Robert Haller, (Arbeitnehmersvertreter);
- Ulrich Hartmann, (Aufsichtsratsvorsitzender der E.ON AG);
- Steffen Kühnert, (Arbeitnehmersvertreter);
- Dr. Otto Graf Lambsdorff, (Deutsche Schutzvereinigung für Wertpapierbesitz e.V.);
- Willi Rörig, (Arbeitnehmersvertreter);
- Dr. Klaus G. Schlede, (ehem. Stellv. Vorstandsvorsitzender der Deutschen Lufthansa AG);
- Werner Schmidt, (Vorstandsvorsitzender der Bayerischen Landesbank);
- Thomas von Sturm, (Arbeitnehmersvertreter);
- Mirco A. Vorwerk, (Arbeitnehmersvertreter) (bis 31. Juli 2007);
- Patricia Windaus, (Arbeitnehmersvertreterin);
- Dr. Hans-Dietrich Winkhaus, (Mitglied des Gesellschafterausschusses Henkel KGaA);
- Sabine Wolbold, (Arbeitnehmersvertreterin) (ab 01. August 2007);
- Dr. Michael Wollstadt, (Arbeitnehmersvertreter);
- Dr. Klaus Zumwinkel, (Vorstandsvorsitzender der Deutschen Post AG)

7.6. Flughafen Essen/Mülheim GmbH

Brunshofstr. 3
45470 Mülheim an der Ruhr

Tel. 0208/99233-0
Fax 0208/99233-21

www.flughafen-essen-muelheim.com

Gesellschafter

Anteil	T€	v.H.
Land Nordrhein-Westfalen	63	33 1/3
Stadt Essen	63	33 1/3
Stadt Mülheim an der Ruhr	63	33 1/3

gegründet am 09.09.1927 (als Flughafengesellschaft mbH Essen/Mülheim)

Gegenstand des Unternehmens

ist die Errichtung und der Betrieb des Flughafens Essen/Mülheim und Förderung des Flugwesens.

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	195	189	189
Eigenkapital	198	126	74
Eigenkapitalquote	7 v.H.	5 v.H.	11 v.H.
Bilanzsumme	2.797	2.441	659

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Umsatz	560	540	557
Sonstige betriebliche Erträge	134	773	676
Materialaufwand	212	254	212
Personalaufwand	871	879	873
Abschreibungen	51	22	21
Jahresergebnis*	- 609	- 1	- 1

* In den Vorjahren wurde der Zuschuss zum laufenden Geschäftsbetrieb erfolgswirksam über die Gewinn- und Verlustrechnung verbucht. Ab dem Geschäftsjahr 2007 wird der Zuschuss ertragsneutral in die Kapitalrücklage eingestellt; bei Umrechnung der Vorjahreszahlen nach dieser Methode hätte sich für 2006 ein Jahresfehlbetrag von 659 T€ ergeben.

Sonstige Kennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Flughafengebühren	234	211	233
Mieten & Pachten	218	219	222
Betriebskostenzuschüsse	727	658	593
Investitionszuschüsse	60*	205	285

*aus paritätischen Mitteln der Gesellschafter;

darüber hinaus in 2006/2007 Investitionszuschuss aus Mitteln der „Förderung der Luftfahrt“:

- Neubau Flugzeughalle 744 T€,
- Erneuerung Kontrollturmkanzel 620 T€,
- Neubau Entwässerungsleitungen 385 T€,
- Erneuerung Rollwegmarkierung 36 T€.

Beteiligungen

keine

Geschäftsführung

Dipl.-Geogr. Reiner Eismann

Aufsichtsrat

- Oberbürgermeisterin Dagmar Mühlenfeld (Stadt Mülheim an der Ruhr), Vorsitzende,
- Ministerialrat Dr. Rajmund Gatzka (Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes NRW, stellvertretender Vorsitzender,
- Leitender Ministerialrat Karl-Heinz Zühlke (Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes NRW),
- Ministerialrat Ralf Wehrmann (Finanzministerium des Landes NRW),
- Oberamtsrat Thomas Behrens (Staatskanzlei des Landes NRW),
- Bezirksvertreter Rolf-Dieter Liebeskind (Stadt Essen), stellvertretender Vorsitzender,
- Beigeordneter Dipl.-Ing. Hans Jürgen Best (Stadt Essen),
- Stadtverordneter Dr. Henner Tilgner (Stadt Mülheim an der Ruhr),
- Stadtverordneter Dieter Wiechering (Stadt Mülheim an der Ruhr),
- Ratsherr Dr. Michael Stelzer (Stadt Mülheim an der Ruhr),
- Stadtverordneter Willi Budde (Stadt Mülheim an der Ruhr),
- Rechtsanwalt Hans Zilles (Stadt Essen).

7.7. Flughafen Köln/Bonn GmbH

Waldstr. 247
51129 Köln

Tel. 02203/40-4001
Fax 02203/40-2702

www.koeln-bonn-airport.de

Gesellschafter

Anteil	T€	v.H.
Stadt Köln	3.367	31,12
Land Nordrhein-Westfalen	3.348	30,94
Bundesrepublik Deutschland	3.348	30,94
Stadtwerke Bonn GmbH	656	6,06
Rhein-Sieg-Kreis	64	0,59
Rheinisch-Bergischer Kreis	38	0,35

gegründet am 08.12.1950 (als Köln-Bonner Flughafen Wahn GmbH zu Porz)

Gegenstand des Unternehmens

ist der Betrieb und Ausbau des Verkehrsflughafen Köln/Bonn - Konrad Adenauer.

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	10.821	10.821	10.821
Eigenkapital	66.079	60.571	55.551
Eigenkapitalquote	16 v.H.	15 v.H.	13 v.H.
Bilanzsumme	424.823	410.162	418.732

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Umsatz	271.118	256.189	244.597
Sonstige betriebliche Erträge	2.635	2.772	4.298
Materialaufwand	91.816	82.396	69.624
Personalaufwand	92.360	93.447	91.934
Abschreibungen	37.980	35.683	35.470
Jahresergebnis	5.508	5.020	3.011

Sonstige Kennzahlen

(Beträge in Tsd.)	2007	2006	2005
Flugzeugbewegungen	151	152	155
Fluggäste	10.472	9.908	9.479
Luftfracht (in t)	719	698	651
Luftpost (in t)	6	6	7

Beteiligungen

keine

Geschäftsführung

- Michael Garvens (Vorsitzender)
- Wolfgang Klapdor

Aufsichtsrat

- Bundesminister a.D. Dr. Volker Hauff, Vorsitzender (Land Nordrhein-Westfalen),
- Peter Marquardt, 1. Stellv. Vorsitzender, (Arbeitnehmervertreter);
- Ratsherr Martin Börschel, 2. Stellv. Vorsitzender (Stadt Köln),
- Ministerialdirektor Robert Scholl, 3. Stellv. Vorsitzender, (Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung);
- Nuretdin Aydin (Arbeitnehmervertreter);
- Bernd Drewes (Arbeitnehmervertreter);
- Binali Edis (Arbeitnehmervertreter);
- Ratsherr Jörg Frank (Stadt Köln);
- Stadtverordneter Arno Hospes (Stadt Bonn);
- Staatssekretär a.D. Dr. Willi Hausmann (Land Nordrhein-Westfalen)
- Staatssekretär Günter Kozlowski (Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes NRW)
- Waltraud Meyer (Arbeitnehmervertreterin);
- Ministerialdirektor Thilo Schmidt (Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung);
- Stadtkämmerer Peter Michael Soénius (Stadt Köln);
- Regierungsdirektorin Petra von Wick (BMF);

7.8. LEG Landesentwicklungsgesellschaft Nordrhein-Westfalen GmbH

Roßstraße 120
40476 Düsseldorf

Tel. 0211/4568-0
Fax 0211/4568-261

www.leg-nrw.de

Gesellschafter

Anteil	T€	v.H.
Land Nordrhein-Westfalen	102.308,4	68,15
NRW.BANK	33.406,3	22,25
Versicherungen und Banken	5.171,0	3,44
Wohnungsunternehmen, Eigene Anteile, Verbände, Kammer, Städte, Kreise und andere Unternehmen	9.235,4	6,15

gegründet am 22. Juni 1970 als Landesentwicklungsgesellschaft Nordrhein-Westfalen für Städtebau, Wohnungswesen und Agrarordnung Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Düsseldorf.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Errichtung, der Um- und Ausbau, die Modernisierung, Betreuung, Bewirtschaftung und Verwaltung von Wohnungen und sonstigen Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen. Ein weiterer Aufgabenschwerpunkt der Gesellschaft liegt in der Planung und Durchführung städtebaulicher Erschließungs-, Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen, insbesondere Maßnahmen der Standort- und Stadtentwicklung.

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	150,1	150,1	150,1
Eigenkapital	304,6	343,3	325,5
Eigenkapitalquote	10,2 v.H.	10,8 v.H.	9,8 v.H.
Bilanzsumme	2.998	3.186	3.323

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Umsatz	570.034	552.560	728.155
Personalaufwand	56.906	58.184	56.443
Jahresergebnis	- 36.637	16.789	23.587
So. Erträge	60.748	37.334	36.184

Sonstige Kennzahlen

	2007	2006	2005
Zahl der Mitarbeiter/innen	709	699	748

Die Zahl der im Geschäftsjahr durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer in den quotall konsolidierten Gemeinschaftsunternehmen WGM, RLW, RH, ECR, Silo und Tannenstraße betrug 238.

Beteiligungen

LEG NRW	LEG Landesentwicklungsgesellschaft Nordrhein-Westfalen GmbH, Düsseldorf	68,15
LEG Wohnen	LEG Wohnen GmbH, Düsseldorf	100,00
LEG Rheinland	LEG Wohnungsbau Rheinland GmbH, Düsseldorf	100,00
LEG Köln	LEG Rheinland Köln GmbH, Köln	100,00
LEG-BT	LEG Bauträger GmbH, Ratingen	100,00
LEG-AS	LEG Gesellschaft für Arbeitsmarkt- und Strukturentwicklung GmbH, Ratingen	100,00
LEG-B	LEG Bauen und Wohnen GmbH, Köln	100,00
GGH	Grundstücksgesellschaft Heerd mbH, Ratingen	100,00
LEG-V	LEG Gesellschaft für Vertrieb und Mieterprivatisierung mbH, Düsseldorf	100,00
Hiltrup KG	Wohnpark Hiltrup Grundbesitzverwertungsgesellschaft mbH & Co. KG, Münster	100,00
Hiltrup GmbH	Hiltrup Grundbesitzverwertungsgesellschaft mbH, Düsseldorf	100,00
GSA	GSA Grundstücksfonds Sachsen-Anhalt GmbH, Magdeburg	100,00
LEG-BV	LEG Beteiligungsverwaltungsgesellschaft mbH, Düsseldorf	100,00
LEG-GV	LEG Grundstücksverwaltung GmbH, Düsseldorf	100,00
LEG M	LEG Management GmbH, Düsseldorf	100,00
LEG W Bn	LEG Wohnen Bonn GmbH, Bonn	100,00
LEG W K	LEG Wohnen Köln GmbH, Köln	100,00
LEG W D	LEG Wohnen Düsseldorf GmbH, Düsseldorf	100,00
LEG W Rs	LEG Wohnen Remscheid GmbH, Remscheid	100,00
LEG W Du	LEG Wohnen Duisburg GmbH, Duisburg	100,00
LEG W E	LEG Wohnen Essen GmbH, Essen	100,00
LEG W Do	LEG Wohnen Dortmund GmbH, Dortmund	100,00
LEG WET	LEG Betreuung von Wohneigentum GmbH, Düsseldorf	100,00
LEG FM	LEG Facility Management GmbH, Düsseldorf	100,00
LEG S D	LEG Standort- und Projektentwicklung Düsseldorf GmbH, Ratingen	100,00
LEG S K	LEG Standort- und Projektentwicklung Köln GmbH, Köln	100,00
LEG S E	LEG Standort- und Projektentwicklung Essen GmbH, Essen	100,00
LEG S Bi	LEG Standort- und Projektentwicklung Bielefeld GmbH, Bielefeld	100,00
LEG SE GmbH	LEG Stadtentwicklung Service GmbH, Dortmund	100,00
LEG SE KG	LEG Stadtentwicklung GmbH & Co. KG, Dortmund	100,00
Chronos	Projektgesellschaft Chronos GmbH, Hennef	100,00
EGRP GmbH	Entwicklungsgesellschaft Rhein-Pfalz Verwaltungs GmbH, Mainz	100,00
EGRP KG	Entwicklungsgesellschaft Rhein-Pfalz GmbH & Co. KG, Mainz	100,00
Schanzenstr. GmbH	LEG Schanzenstr. Verwaltungsgesellschaft mbH, Düsseldorf	100,00
Mercator GmbH	LEG Mercator Projektgesellschaft GmbH, Duisburg	100,00
Autohaus Freiburg GmbH	Autohaus Freiburg Verwaltungsgesellschaft mbH, Essen	100,00
Autohaus Köln GmbH	Autohaus Köln Verwaltungsgesellschaft mbH, Essen	100,00
MTE KG	Musical Theater Essen GmbH & Co. KG, Essen	100,00
Rotonda Verw.	Rotonda Acht Vermögensverwaltung GmbH, Köln	100,00

Eifelplatz Verw.	Projektgesellschaft Eifelplatz Vermögensverwaltung GmbH , Köln	100,00
Ratinger Tor GmbH	„Das neue RAtinger Tor“ Verwaltungsgesellschaft mbH, Düsseldorf	100,00
Treufinanz KG	Treufinanz Entwicklungsgesellschaft für Immobilien GmbH & Co. KG, Düsseldorf	100,00
LEG Münsterland	LEG Grundstücksentwicklung Münsterland GmbH, Münster	94,90
Ratinger Tor KG	LEG Projektgesellschaft "Das neue Ratinger Tor" GmbH & Co. KG, Düsseldorf	94,90
GWN	Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft Nordwestdeutschland GmbH, Münster	94,86
Modernes Bonn	Modernes Bonn GmbH, Köln	94,80
GeWo	Gesellschaft für Wohnungs- und Städtebau Castrop-Rauxel mbH, Castrop-Rauxel	94,00
Calor	CALOR CARRÉ GmbH, Düsseldorf	94,00
LEG Eifelplatz	LEG Eifelplatz Köln GmbH, Köln	94,00
LEG Rheinrefugium	LEG Rheinrefugium Köln GmbH, Köln	94,00
LEG-I	LEG Immobilien GmbH & Co. KG, Düsseldorf	94,00
LCS	LCS Consulting und Service GmbH, Düsseldorf	90,00
Biomasse GmbH	Biomasse Heizkraftwerk Siegerland Verwaltungsgesellschaft mbH, Köln	51,00
Biomasse KG	Biomasse Heizkraftwerk Siegerland GmbH & Co. KG, Köln	51,00
RLW	Ruhr-Lippe Wohnungsgesellschaft mbH, Dortmund (Teilkonzern)	50,00
WGM	Wohnungsgesellschaft Münsterland mbH, Münster (Teilkonzern)	50,00
RH	Ravensberger Heimstättengesellschaft mbH, Bielefeld	50,00
Remscheid	Projektgesellschaft Hauptbahnhof Remscheid mbH, Remscheid	50,00
Silo KG	Silo - Rheinauhafen Köln GmbH & Co. KG, Köln	50,00
ECR KG	ECR - Rheinauhafen Köln GmbH & Co. KG, Köln	50,00
Kettwig GmbH	Grundstücksentwicklungsgesellschaft Essen-Kettwig Ruhrufer Verwaltungs GmbH, Essen	50,00
Kettwig KG	Grundstücksentwicklungsgesellschaft Essen Kettwig-Ruhrufer GmbH & Co. KG, Essen	50,00
Treufinanz GmbH	Treufinanz Entwicklungsgesellschaft für Immobilien GmbH, Düsseldorf	50,00
WDW	Wohnpark Dortmund-Wambel "auf dem Hohwart" GmbH, Dortmund	50,00
Area of Sports GmbH	Mönchengladbach Nordpark Area of Sports GmbH, Mönchengladbach	50,00
Area of Sports KG	Area of Sports GmbH & Co. KG, Mönchengladbach	50,00
GBS	Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgesellschaft Höxter-Paderborn GmbH, Höxter	50,00
Tannenstr.	Projektgesellschaft Tannenstr. mbH, Düsseldorf	50,00
Silo GmbH	Silo - Rheinauhafen Köln Verwaltung GmbH, Köln	50,00
ECR GmbH	ECR - Rheinauhafen Köln Verwaltung GmbH, Köln	50,00
Franziskanerhof KG	Franziskanerhof Bonn GmbH & Co KG, Köln	50,00
Franziskanerhof GmbH	Franziskanerhof Bonn Verwaltungsgesellschaft mbH, Köln	50,00
PRG Ruhr GmbH	PRG Propylenpipeline Ruhr GmbH, Düsseldorf	50,20
PRG Ruhr KG	PRG Propylenpipeline Ruhr Verwaltungs GmbH & Co. KG, Düsseldorf	50,20
EGC	EGC Energie- und Gebäudetechnik-Control GmbH & Co. KG, Düsseldorf	49,00
MTE-GmbH	Verwaltung Musical Theater Essen GmbH, Essen	49,00
Warendorf	Grundstücksgesellschaft Warendorf mbH, Warendorf	49,00
Sendenhorst	Grundstücksgesellschaft Sendenhorst, mbH, Sendenhorst	49,00
Ennigerloh	Grundstücksgesellschaft Ennigerloh mbH, Ennigerloh	49,00
Vogelsang	Standortentwicklungsgesellschaft Vogelsang GmbH, Aachen	47,52
Univiertel	Entwicklungsgesellschaft Universitätsviertel mbH, Essen	35,00
EWV	Entwicklungsgesellschaft Wegberg-Wildenrath mbH, Wegberg	33,33
GOB	Grensoverschrijdend Bedrijventerrein / Grenzüberschreitendes Gewerbegebiet Aachen-H. N.V., Heerlen Niederlande	25,00
WPG	Wissenschaftspark Gelsenkirchen GmbH, Gelsenkirchen	24,50
KHW	Kreisheimstätten Wiedenbrück GmbH, Rheda-Wiedenbrück	20,31

Geschäftsführung

- Hein Arning, Geschäftsführer – beurlaubt am 25. Februar 2005 (bis 20. Februar 2008)
- Dipl.-Ing. Barbara Clemens, Geschäftsführerin – beurlaubt am 25. Februar 2005 (bis 20. Februar 2008)
- Ulrich Tappe, Geschäftsführer
- Thomas Hegel, Geschäftsführer

Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat der Gesellschaft besteht aus 21 Mitgliedern, von denen 13 Mitglieder durch die Gesellschafterversammlung und 7 Mitglieder nach dem Betriebsverfassungsgesetz durch die Arbeitnehmer gewählt werden. Ein Mitglied wird gem. § 7 des Gesellschaftsvertrages von den Gesellschaftern entsandt.

Von der Gesellschafterversammlung gewählte Mitglieder:

- Dr. Günter Berg, Ministerialdirigent im Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen
- Karl Peter Brendel, Staatssekretär im Innenministerium des Landes Nordrhein-Westfalen
- Prof. Dr.-Ing. Karl-Heinz Cox, Vorsitzender der Geschäftsführung der Treuhandstelle für Bergmannswohnstätten (THS), Essen
- Werner Eppert, Direktor der Deutschen Rentenversicherung Westfalen, Münster
- Ernst Gerlach, Mitglied des Vorstandes der NRW.Bank, Düsseldorf
- Günter Kozlowski, Staatssekretär im Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen, 1. stellvertretender Vorsitzender
- Dr. Steffen Neumann, Ministerialdirigent im Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen
- Dr. Patrick Opdenhövel, Leitender Ministerialrat der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen
- Eberhard Ottmar, Mitglied des Vorstandes der Westfälische Provinzial Versicherung AG, Münster
- Dr. Alexander Schink, Staatssekretär im Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen
- Hubert Schulte Kemper, Vorstandsvorsitzender der Hypothekenbank Essen AG, Essen (bis 31. Dezember 2007)
- Klaus-Dieter Schulz, Ministerialdirigent im Ministerium für Wirtschaft und Arbeit des Landes Nordrhein-Westfalen
- Prof. Dr. Stefan F. Winter, Staatssekretär im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

Von den Gesellschaftern entsandte Mitglieder:

Dr. Bernd Lüthje, Vorsitzender, bis 31.12.2005 Vorsitzender des Vorstandes der NRW.Bank, Düsseldorf

Nach dem Betriebsverfassungsgesetz gewählte Mitglieder:

- Christa Begerau-Faenger, LEG Management GmbH, Düsseldorf
- Hans-Jürgen Brinkmann, LEG Stadtentwicklung Service GmbH, Dortmund
- Olaf Hagedorn, LEG Wohnen Köln GmbH, Bonn
- Jutta Hüffelmann, LEG Management GmbH, Düsseldorf
- Markus Kloidt, LEG Stadtentwicklung Service GmbH, Düsseldorf
- Monika Rösener, LEG Stadtentwicklung Service GmbH, Düsseldorf
- Theo Sträßer, 2. stellv. Vorsitzender, LEG Stadtentwicklung Service GmbH, Dortmund

7.9. Wohnungsbauförderungsanstalt des Landes Nordrhein-Westfalen (Wfa) - Anstalt der NRW.BANK

Kavalleriestraße 22
40213 Düsseldorf

Telefon 0211/91741-0
Telefax 0211/91741-1800

Internet: www.wfa-nrw.de

Gegenstand des Unternehmens

Die Wohnungsbauförderungsanstalt ist ein Instrument der Wohnungspolitik des Landes Nordrhein-Westfalen. Sie realisiert die Wohnraumförderprogramme der Landesregierung durch die Auszahlung und Verwaltung von Darlehen, Zuschüssen und übernommenen Bürgschaften.

gegründet am 02.04.1957

Bilanzkennzahlen

(Beträge in Mio. €)	2007	2006	2005
Eigenkapital			
- Grundkapital	51	51	51
- Rücklagen	73	73	73
- Landeswohnungsbauvermögen	<u>18.479</u>	<u>18.369</u>	<u>18.243</u>
	18.603	18.493	18.367
Bilanzsumme	21.801	21.778	21.894

Erfolgskennzahlen

(Beträge in Mio. €)	2007	2006	2005
Betriebsergebnis	99,5	75,9	45,0
Personalaufwendungen und andere Verwaltungsaufwendungen	48,7	53,2	48,4
Zinssaldo (Zinserträge – Zinsaufwendungen)	63,3	65,0	58,5

Sonstige Kennzahlen

(WE = Wohneinheiten)	2007	2006	2005
Finanzvolumen des Wohnungsbauprogramms	rd. 0,85 Mrd. €	rd. 0,85 Mrd. €	rd. 0,9 Mrd. €
Förderung des Wohnungsneubaus	<u>WE</u>	<u>WE</u>	<u>WE</u>
- Miet- u. Genossenschaftswohnungen	4.698	4.614	5.393
- Familienheime u. Eigentumswohnungen	3.723	5.504	5.301
- Wohnheimplätze	<u>708</u>	<u>521</u>	<u>778</u>
	9.135	10.639	11.472
Förderung der Modernisierung	<u>WE</u>	<u>WE</u>	<u>WE</u>
- Mietwohnungen	673	1.211	1.125
- Eigentumsmaßnahmen	111	96	146
- Wohnheimplätze	<u>988</u>	<u>763</u>	<u>529</u>
	1.772	2.070	1.800
Förderung von Maßnahmen zur Sicherung preiswerten Wohnungsbestandes	<u>WE</u>	<u>WE</u>	<u>WE</u>
- Darlehen an Haushalte für den Erwerb von Wohneigentum aus dem Bestand	3.255	2.630	2.418
- Familienheime im Rahmen der Wohneigentumssicherungshilfe (WESH)	3	6	6
- Erwerb von Belegungsbindungen	<u>6</u>	<u>11</u>	<u>48</u>
	3.264	2.647	2.472
Zahl der Mitarbeiter	351	352	356

Unterhalb des Vorstandes der NRW.BANK hat die Wfa einen eigenen Geschäftsführer und unterhalb des Verwaltungsrates einen Ausschuss für Wohnungsbauförderung:

Geschäftsführung

- Rainer Hofmann (bis 30.06.2007)
- Ernst Gerlach (kommissarisch ab 01.07.2007)

Ausschuss für Wohnungsbauförderung: Zahl der Mandate insgesamt: 20

Vertreter der Landesregierung

- Oliver Wittke (Vorsitzender), Minister für Bauen und Verkehr des Landes NRW
- Ministerialdirigent Dr. Günter Berg, Finanzministerium des Landes NRW
- Ministerialdirigent Hans Lauf, Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW
- Ministerialdirigent Klaus-Dieter Schulz, Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie des Landes NRW

Mitglieder des Landtags

- Horst Becker, MdL
- Dieter Hilser, MdL
- Christof Rasche, MdL
- Wolfgang Röken, MdL
- Heinrich Sahren, MdL
- Bernhard Schemmer, MdL
- Winfried Schittges, MdL
- Bernd Schulte, MdL
- Gisela Walsken, MdL

Vertreter der Kommunen, Kreise, Wohnungswirtschaft und Mieterseite

- Dr. Werner Küpper, Vorsitzender des Landesverbandes Freier Immobilien- und Wohnungsunternehmen NRW e. V.
- Burghard Schneider, Verband der Wohnungswirtschaft Rheinland Westfalen e. V.
- Folkert Kiepe, Beigeordneter des Städtetages NRW für Stadtentwicklung und Kultur, Bauen, Wohnen und Verkehr
- Thomas Hendele, Landrat Kreis Mettmann
- Friedhelm Wolf, Bürgermeister Stadt Sundern
- Wolfgang Oberbüscher, Bürgermeister Gemeinde Engelskirchen
- Jürgen Becher, Deutscher Mieterbund NRW e. V.

7.10. Ruhrpilot Besitzgesellschaft mbH

Heinickestr. 44 – 48
45128 Essen

Tel.: 0201.821 557-12
Fax: 0201.821 557-29

Internet: www.ruhrpilot.de

Gesellschafter

Anteil	T€	v.H.
Land Nordrhein-Westfalen	25	100

gegründet am 16.12.2005

Gegenstand des Unternehmens

Die Geschäftsfelder der Gesellschaft beziehen sich auf den Aufbau, den Betrieb und die Fortentwicklung eines baulast- und verkehrsträgerübergreifenden Verkehrsmanagementsystems im Ruhrgebiet. Eine Ausdehnung in weitere Räume des Landes Nordrhein-Westfalen ist möglich. Neben dem Betrieb der Zentrale sind die datenschutzkonforme Verwaltung und Distribution von Informationen und die Entwicklung und Verwertung von entgeltlichen und unentgeltlichen Dienstleistungen für Private und die öffentliche Hand sowie die aktive Vermarktung der Ruhrpilot-Zentrale durch die Anwerbung weiterer Kommunen und Verkehrsunternehmen Gegenstand des Unternehmens.

(Die Geschäftsanteile der Projekt Ruhr GmbH an der Ruhrpilot Besitzgesellschaft mbH sind zum 30.12.2006 auf das Land Nordrhein-Westfalen, Ministerium für Bauen und Verkehr, übergegangen.)

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	25	25	25
Eigenkapital	24	24	24
Eigenkapitalquote	0,28 v.H.	0,43 v.H.	95,80 v.H.
Bilanzsumme	8.631	5.530	25

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Umsatz	62	0	0
Personalaufwand	205	40	0
Jahresergebnis	0	0	- 1,1
Sonstige betriebliche Erträge	570	449,5	0

Sonstige Kennzahlen

	2007	2006	2005
Zahl der Mitarbeiter/innen	3	1	0

Bis 31.12.2006 waren zwei Mitarbeiter noch bei der Projekt Ruhr GmbH beschäftigt. Sie haben ab 01.01.2007 Anstellungsverträge bei der Ruhrpilot Besitzgesellschaft mbH erhalten.

Beteiligungen

keine

Geschäftsführung

Johannes Peuling, 16.12.2005 – 31.03.2007
Karl-Peter Abt, ab 01.04.2007

Aufsichtsrat

- Dr. Harald Albuschkat, Leitender Ministerialrat im Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen, Vorsitzender;
- Dr. Stefan Kürten, Regierungsbediensteter im Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen, Stellvertretender Vorsitzender;
- Dagmar Lamberth, Ministerialrätin im Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen;
- Martin Gräf, Regierungsrat im Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen;

Weitere Gremien

Gesellschafterversammlung

8. Landesbeteiligungen aus dem Bereich des Ministeriums für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

8.1. Bildungszentrum für die Entsorgungs- und Wasserwirtschaft GmbH (BEW)

Bildungsstätte Essen

Bildungsstätte Duisburg

Wimber Str. 1
45239 Essen

Dr.-Detlev-Karsten-Rohwedder-Str. 70
47228 Duisburg

Tel.: 0201-8406-6
Fax: 0201-8406-817

02065-770-0
02065-770-117

Internet: www.bew.de

Anteil	T€	v.H.
Land Nordrhein-Westfalen	102	100

gegründet am 01.01.1989

Gegenstand des Unternehmens

Förderung von Wasserwirtschaft, Forschung, Bildung, Erziehung und des Umweltschutzes, insbesondere auf dem Gebiet der Ver- und Entsorgung (einschließlich Abwasserbehandlung) sowie Kreislaufwirtschaft bezüglich Abfällen und Reststoffen. Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke.

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	102	102	102
Eigenkapital	711	550	433
Eigenkapitalquote	3,6 v.H.	2,7 v.H.	2,1 v.H.
Bilanzsumme	19.723	20.146	20.749

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Umsatz	4.632	4.436	4.264
Personalaufwand	2.130	1.967	1.995
Jahresergebnis	0	0	148

Sonstige Kennzahlen

	2007	2006	2005
Zahl der Mitarbeiter/innen	60,5	59	60

Beteiligungen

Keine

Geschäftsführung

Herr Herbert Jacobs

Aufsichtsrat

- Winfried Pudenz (Vorsitzender), Landesbetrieb Straßenbau NRW
- Brigitte Lohaus, Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen
- Gerhard Knoch, Altlastensanierungs- und Altlastenaufbereitungsverband NRW
- Dr. Peter Queitsch, Nordrhein-Westfälischer Städte- und Gemeindebund
- Dr. Harald Irmer, ab Oktober 2007 Herr Dr. Heinrich Bottermann, Präsident des LANUV NRW
- Hans Vornholt, Remondis AG & Co. KG
- Bernd Wille, Wupperverband
- Prof. Dr. Lothar Scheuer, Aggerverband
- Dr. Michael Michalzik, Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen
- Prof. Dr. Wolfgang Gerß, ab Oktober 2007 Herr Paul Kröfges, Naturschutzverbände

Weitere Gremien

keine

8.2. Deutsche Bauernsiedlung - Deutsche Gesellschaft für Landentwicklung (DGL) GmbH i. L.

Hochstraße 2
60313 Frankfurt am Main

Tel.: 069/36507135
Fax: 068/36507136

Gesellschafter

Anteil	T€	v.H.
Landwirtschaftliche Rentenbank	2.180	25,08
Bundesrepublik Deutschland	2.029	23,34
Deutsche Genossenschafts-Hypothekenbank	1.414	16,26
DekaBank Deutsche Girozentrale	1.090	12,54
Land Nordrhein-Westfalen	0.751	8,65
DGL	1.228	14,13

gegründet am 09.11.1987

Gegenstand des Unternehmens

Seit dem 09.11.1987 beschränkt sich die Tätigkeit der Gesellschaft auf die Abwicklung ihrer Restaufträge, die Liquidation ihrer Vermögenstatbestände und die Zahlbarmachung von Rentenverpflichtungen. Die Gesellschaft verfolgt nach § 3 der Satzung ausschließlich unmittelbar gemeinnützige Zwecke. Von den Betriebsfinanzämtern in Düsseldorf und Frankfurt am Main wurde die Gemeinnützigkeit anerkannt. Neben gemeinnütziger Tätigkeit im Siedlungsgeschäft führt die Gesellschaft für das übrige Eigen- und Auftragsgeschäft einen im steuerrechtlichen Sinne wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb. Lt. Bestätigung des Finanzamtes vom 28. 11. 1989 ist die DGL, mit Ausnahme des wirtschaftlichen Geschäftsbetriebes, von der Körperschaftsteuer befreit.

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	8.692	8.692	8.692
Eigenkapital	9.250	9.250	9.471
Eigenkapitalquote	91 v.H.	91 v.H.	91 v.H.
Bilanzsumme	10.134	10.134	10.378

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Umsatz	1640	1640	1,4
Personalaufwand	85	85	82
Jahresergebnis	-22,1	-22,1	261
Sonstige betriebliche Erträge	11	11	13

Sonstige Kennzahlen

	2007	2006	2005
Zahl der Mitarbeiter/innen	2	2	2
Zuwendungen des Landes in T€	150	150	153
Zahl der Beratungen	1	1	1

Beteiligungen

keine

Geschäftsführung

Herr Ploog, Landwirtschaftliche Rentenbank

Aufsichtsrat

keiner

Weitere Gremien

Gesellschafterversammlung

9. Landesbeteiligung aus dem Bereich des Ministeriums für Generationen, Familie, Frauen und Integration

9.1. Deutsches Institut für Entwicklungspolitik gGmbH

Tulpenfeld 6
53113 Bonn

Tel: 0228/94927-0
Fax: 0228/94927-130

Internet: www.die-gdi.de

Gesellschafter

Anteil	T€	v.H.
Bund	19,174	75
Land Nordrhein-Westfalen	6,391	25

gegründet am 02.03.1964

Gegenstand des Unternehmens

Das DIE führt auf der Grundlage unabhängiger Forschung Beratungs- und Ausbildungsaufgaben durch. Es erstellt für öffentliche Institutionen in der Bundesrepublik Deutschland und im Ausland Gutachten zu entwicklungspolitischen Themen und berät sie im Hinblick auf aktuelle Fragen der Zusammenarbeit zwischen Industrie- und Entwicklungsländern. Es bildet Hochschulabsolventinnen und -absolventen aus der Bundesrepublik Deutschland und anderen EU-Mitgliedsländern für die berufliche Praxis in öffentlichen und privaten Institutionen der deutschen und internationalen Entwicklungspolitik aus. Neben den institutionellen Aufgaben führt das DIE regelmäßig Forschungs-, Beratungs- und Evaluierungsaufgaben für das BMZ und andere im Rahmen von zusätzlichen Projekten durch.

Das DIE berät den Gesellschafter Land Nordrhein-Westfalen in entwicklungspolitischen Fragen.

Das DIE ist gemeinnützig tätig.

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	26	26	26
Eigenkapital	26	26	26
Eigenkapitalquote	1,14 v.H.	1,49 v.H.	1,39 v.H.
Bilanzsumme	2.247	1.729	1.839

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Umsatz	6.317	4.390	4.299
Personalaufwand	3.151	2.810	2.480
Jahresergebnis	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	1.545	572	984

Sonstige Kennzahlen

	2007	2006	2005
Zahl der Mitarbeiter/innen	78	62	55
Zuwendungen des Landes (ohne Miete) in T€	1.187	977	897

Die ersten beiden Kurse des Fortbildungs- und Dialogprogramms "Managing Global Governance" (jeweils 6 Monate) fallen in den Berichtszeitraum. Hochqualifizierte junge Menschen aus den "Ankerländern" China, Indien, Südafrika, Mexiko und Brasilien, die in Regierungseinrichtungen, politikorientierten Think Tanks und Forschungseinrichtungen tätig sind, werden bezüglich des Managements weltumspannender Probleme und Risiken fortgebildet. DIE, InWEnt und Auswärtiges Amt führen das Programm im Auftrag des BMZ durch.

China und Südafrika sind wichtige Partnerländer Nordrhein-Westfalens. MGFFI beteiligt sich an der Durchführung des Programms und nutzt den Dialog mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern für eigene entwicklungspolitische Aktivitäten.

Beteiligungen

keine

Geschäftsführung

- Prof. Dr. Dirk Messner
- Dr. Jürgen Wiemann

Aufsichtsrat

keiner

Weitere Gremien

Wissenschaftlicher Rat

Kuratorium

Zur Beratung des Unternehmens ist ein Kuratorium eingerichtet, das aus 12 Mitgliedern besteht, die von der Bundesregierung und der Landesregierung NRW benannt werden.

- Karin Kortmann, Parlamentarische Staatssekretärin, Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, Berlin
- Dr. Peter Ammon, Ministerialdirektor, Auswärtiges Amt, Berlin
- Dr. Ulrich Hiemenz, Visiting Professor, Center for Development Research/ ZEF, Bonn

- Wolfgang Kroh, Vorstandsmitglied, KfW Bankengruppe, Frankfurt am Main
- Dr. Wolfgang Lutterbach, Bundesvorstand, Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB), Berlin
- Winfried Mengelkamp, Gruppenleiter 52 (internationale Zusammenarbeit, UN-Standort Bonn, Wirtschaft und Entwicklung), Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen
- Dr. Ulla Mikota, Verband Entwicklungspolitik deutscher Nichtregierungsorganisationen e.V. (VENRO), Bonn
- Dr. Guido Peruzzo, Ministerialdirigent, Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie, Berlin
- Cornelia Richter, Abteilungsleiterin, Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ), Eschborn
- Helmar Schaps, Ltd. Ministerialrat, Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie des Landes NRW
- Hanns-Eberhard Schleyer, Generalsekretär, Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH), Berlin
- Dr. Sabine Weyand, Kabinettschefin, Kommission der Europäischen Gemeinschaft, Brüssel

10. Landesbeteiligungen aus dem Bereich der Staatskanzlei

10.1. ecmc Europäisches Zentrum für Medienkompetenz GmbH

Bergstraße 8
45770 Marl

Tel.: 02365/9404-10
Fax: 02365/9404-19

Internet: www.ecmc.de

Gesellschafter

Anteil	T€	v.H.
Stadt Marl	2,5	5,1
Land Nordrhein-Westfalen	10,2	21,1
Westdeutscher Rundfunk Köln	10,2	21,1
LfM Landesanstalt für Medien NRW	10,2	21,1
Dr. Meisel (Treuhandanteil)	15,3	31,6

gegründet am 18.08.1999

Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft verfolgt in erster Linie das Ziel der Förderung von Medienkompetenz für breite Kreise der Gesellschaft in Wirtschaft und Kultur. Die Förderung von Medienkompetenz umfasst als Querschnittsaufgabe alle Bereiche des gesellschaftlichen Lebens, Lernens und Arbeitens (entsprechend § 2 des Gesellschaftsvertrages).

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	82	82	82
Eigenkapital	212	290	286
Eigenkapitalquote	40 v.H.	40 v.H.	37 v.H.
Bilanzsumme	526	723	783

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Umsatz	976	1.362	2.030
Personalaufwand	782	913	1.408
Jahresergebnis	- 78	4	- 23
Sonstige betriebliche Erträge	261	259	222

Sonstige Kennzahlen

	2007	2006	2005
Zahl der Mitarbeiter/innen	20	21	33

Beteiligungen

AV-Gründerzentrum NRW GmbH, Köln 25,1 v.H.

Geschäftsführung

- Dr. Gernot Gehrke, Dortmund
- Jennifer Jahnke, Dortmund

Aufsichtsrat

- Reinhold Schulzki, Vorsitzender
- Erdmann Linde, stellvertretender Vorsitzender
- Prof. Dr. Norbert Schneider
- Hartmut Gläsmann
- Reinhard Boeckh, Staatskanzlei des Landes NRW

Weitere Gremien

keine

10.2. ekz.bibliotheksservice GmbH

Einkaufszentrale für öffentliche Bibliotheken
Bismarckstraße 3
72764 Reutlingen

Tel. 07121 / 144-100
Fax 07121 / 144-486

Internet: www.ekz.de

Gesellschafter

Anteil	T€	v.H.
Land Berlin	102,40	4,695
Land Saarland	61,44	2,817
Stadt Bochum	25,60	1,174
Stadt Bremen	61,44	2,817
Stadt Darmstadt	20,48	0,939
Stadt Dortmund	30,72	1,408
Stadt Düsseldorf	51,20	2,347
Stadt Duisburg	30,72	1,408
Stadt Essen	30,72	1,408
Stadt Esslingen	20,48	0,939
Stadt Freiburg	5,12	0,235
Stadt Göppingen	5,12	0,235
Stadt München	10,24	0,469
Stadt Neubrandenburg	25,60	1,174
Stadt Neuss	10,24	0,469
Stadt Reutlingen	25,60	1,174
Universitätsstadt Tübingen	10,24	0,469
Stadt Völklingen (Saar)	5,12	0,235
Bielefelder Beteiligungs- und Vermögensverwaltungs GmbH	20,48	0,939
Büchereiverein Schleswig- Holstein e.V. Rendsburg	112,64	5,164
Stiftung Hamburger Öffentliche Bücherhallen Hamburg	102,40	4,695
Dr. Jörg Meyer	1.413,12	64,789

gegründet am 26.03.1947

Anmerkung: Das Land Nordrhein-Westfalen hat seine Anteile an der ekz am 25.9.2007 (Datum der Beurkundung) zum Nennwert von 112.400 € verkauft.

Gegenstand des Unternehmens

ist die Entwicklung und der Vertrieb bibliotheksspezifischer Produkte (Bücher, Medien, Ausstattungen u.a.m.) und Dienstleistungen für öffentliche Bibliotheken und andere Einrichtungen im Inland und Ausland.

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	2.181	2.181	2.181
Eigenkapital	4.309	3.632	2.771
Eigenkapitalquote	22,4 v.H.	19,5 v.H.	15,6 v.H.
Bilanzsumme (bereinigtes Gesamtkapital) (Bilanzsumme abzüglich erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen)	19.270	17.027	16.449

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Umsatz	38.183	36.425	36.044
Personalaufwand	11.217	11.124	11.464
Jahresergebnis	974,5	860,3	241,3
Sonstige betriebliche Erträge	605,4	720,4	765,4

Sonstige Kennzahlen

	2007	2006	2005
Zahl der Mitarbeiter/innen (Durchschnitt)	217	204	227

Beteiligungen

Stadtbibliothek Siegburg GmbH, Siegburg
 SBD.bibliotheksservice ag, Bern
 DiViBib GmbH, Wiesbaden
 EasyCheck VerwaltungsGmbH, Göppingen
 EasyCheck GmbH Co KG, Göppingen

Geschäftsführung

Dr. Jörg Meyer

Aufsichtsrat

- Staatssekretär Michael Sieber, MdL, Stuttgart (Vors.);
- Ltd. Bibliotheksdirektorin Barbara Lison, Bremen (stv. Vors.);
- Bürgermeister Robert Hahn, Reutlingen;
- Referatsleiterin Juliane Funke, Berlin;
- Referentin Beate Möllers, Düsseldorf;
- Ministerialrat Dr. Detlef Kulman, München;
- Bibliotheksleiter Leo Prawitt, Saarbrücken;
- Bibliotheksdirektorin Dr. Carola Schelle-Wolff, Hannover;
- Regierungsdirektorin Claudia Geck, Dresden;
- Ltd. Bibliotheksdirektor Dr. Norbert Kamp, Düsseldorf;
- Ltd. Bibliotheksdirektor Dr. Heinz-Jürgen Lorenzen, Flensburg;
- Direktorin Hella Schwemer-Martienßen, Hamburg;
- Direktorin Hannelore Melka, Neubrandenburg

10.3. Filmstiftung NRW GmbH

Kaistraße 14
40221 Düsseldorf

Tel.: 0211/930500
Fax: 0211/930505

Internet: www.filmstiftung.de

Gesellschafter

Anteil	T€	v.H.
Land Nordrhein-Westfalen	9	35
Westdeutscher Rundfunk (WDR)	10	40
Zweites Deutsches Fernsehen (ZDF)	3	10
RTL Television GmbH	3	10
Landesanstalt für Medien NRW (LfM)	1	5

gegründet am 27.02.1991

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung der Filmkultur und Filmwirtschaft in NRW.

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	26	26	26
Eigenkapital	284	261	255
Eigenkapitalquote	20,9 v.H.	21,1 v.H.	20,6 v.H.
Bilanzsumme	1.358	1.237	1.235

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Umsatz	5.191	5.284	5.140
Personalaufwand	1.868	1.940	1.916
Jahresergebnis	23	21	15

- Tita Gaehme berufen vom Land Nordrhein-Westfalen
- Raimund Schommertz berufen vom Land Nordrhein-Westfalen (bis Juni 2007)
- Hans Janke berufen vom ZDF
- Barbara Thielen berufen von RTL
- Rainer Weiland berufen vom Land Nordrhein-Westfalen (ab September 2007)

10.4. Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH

Friedrich-Ebert-Allee 4
53113 Bonn

Internet: www.kah-bonn.de

Gesellschafter

Anteil	T€	v.H.
Bund	26	61
16 Länder je	1	39

gegründet am 18.12.1989

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist es, die Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland zu betreiben und in der Stadt Bonn geistige und kulturelle Entwicklungen von nationaler und internationaler Bedeutung sichtbar zu machen, insbesondere durch Ausstellungen, die von der Gesellschaft veranstaltet oder – auch im Austausch – übernommen werden. Vor allem im Zusammenhang mit Ausstellungen kann die Gesellschaft auch Vorträge, Diskussionen, Film- und Musikaufführungen sowie andere Präsentationen veranstalten. Die Gesellschaft steht auch als Forum für Gespräche zwischen Persönlichkeiten aus Kunst, Kultur und Geistesleben sowie aus dem Bereich der Politik zur Verfügung.

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	42	42	42
Bilanzsumme	3.587	5.505	5.357

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Umsatz	7.892	14.604	12.662
Personalaufwand	5.331	5.959	5.703
Jahresergebnis	./538	528	623
Sonstige betriebliche Erträge	1.020	2.788	1.615

Sonstige Kennzahlen

	<u>2007</u>	<u>2006</u>	<u>2005</u>
Zahl der Mitarbeiter/innen	127	129	130

Beteiligungen

keine

Geschäftsführung

- Dr. Wenzel Jacob (bis 19.09.2007) und Wilfried Gatzweiler (bis 19.09.2007)
- Dr. Christoph Vitali (ab 19.09.2007)
- Otto Lindner (ab 19.09.2007 bis 23.01.2008)
- Dr. Bernhard Spies (ab 23.01.2008)

Aufsichtsrat

(s. Kuratorium)

Weitere Gremien

Gesellschafterversammlung
 Programmrat
 Finanzausschuss

Kuratorium

- MD Prof. Dr. Hermann Schäfer (Vorsitzender bis 31.12.2007), Der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien
- Dr. Sigrid Bias-Engels, Der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien
- MDg Michael Tietmann, Der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien
- MDg Rolf-Dieter Schnelle, Auswärtiges Amt
- Dr. Markus Kerber, Bundesministerium des Inneren
- MR Georg Bröhl, Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit
- MD Michael Halstenberg, Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung
- MDg Dr. Peter Müller, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit
- AL'in Komelia Haugg, Bundesministerium für Bildung und Forschung
- MDg Dr. Christian Patermann (bis 18.06.2007), Europäische Kommission Generaldirektion XII für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung – für das Bundesministerium für Bildung und Forschung
- MD Alexander Wormit, Bundesministerium für Bildung und Forschung (ab 18.06.2007)
- LMR Peter Guntermann, Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg
- MDg Toni Schmid, Bayerisches Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
- AL Volker Heller, Senatsverwaltung für Wissenschaft, Forschung und Kultur Berlin
- Hajo Cornel, Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg
- AL'in Margit Hohlfeld, Senator für Kultur Bremen

- SD'in Marie-Luise Tolle, Freie und Hansestadt Hamburg, Kulturbehörde
- MDg Dr. Erich Post, Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst (bis 31.01.2007)
- MDg Günter Schmitteckert, Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst (ab 31.01.2007)
- AL Dr. Enoch Lemcke, Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern
- MDg'in Dr. Annette Schwandner, Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur
- MDg Peter Landmann, Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen
- AL'in Heidi Schumacher, Ministerium für Wissenschaft, Weiterbildung, Forschung und Kultur Rheinland-Pfalz
- AL'in Helga Knich-Walter, Ministerium für Bildung, Kultur und Wissenschaft Saarland
- MR Thomas Früh, Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst
- MDg Dr. Gerold Letko, Kulturministerium des Landes Sachsen-Anhalt
- Dr. Stefan Opitz (als stellvertretendes Mitglied – Position des ordentlichen Mitgliedes derzeit unbesetzt), Staatskanzlei Schleswig-Holstein
- MDg Dr. Werner von Trützschler, Thüringer Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

10.5. Neue Schauspiel GmbH

Gustaf-Gründgens-Platz 1
40211 Düsseldorf

Telefon: 0211-85230
Telefax: 0211-362722

www.duesseldorfer-schauspielhaus.de

Gesellschafter

Anteil	T€	v.H.
Land Nordrhein-Westfalen	12,7	50
Stadt Düsseldorf	12,7	50

gegründet am 10.04.1951

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb eines Schauspielhauses zur Förderung der den Gesellschaftern obliegenden kulturellen Aufgaben. Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke.

Bilanzkennzahlen

Die Neue Schauspiel GmbH operiert nicht in Kalenderjahren, sondern in Spielzeiten, die jahresübergreifend sind (01.08. – 31.07. Folgejahr). Die Wirtschaftspläne, Bilanzen, und Jahresabschluss sind daher ebenfalls spielzeitbezogen. Dies gilt für alle nachfolgenden Angaben:

(Beträge in T€)	2006/2007	2005/2006	2004/2005
Stammkapital	26	26	26
Eigenkapital	3.051	784	586
Eigenkapitalquote	41,3 v.H.	14,5 v.H.	10,2 v.H.
Bilanzsumme	7.388	5.393	5.763

Die Erhöhung der Eigenkapitalquote in 2006/2007 resultiert aus den von den Gesellschaftern geleisteten Investitionszuschüssen. Die Investitionszuschüsse werden linear passiviert. Die Einstellung erfolgt in Höhe der getätigten Investitionen im Anlagevermögen, die Auflösung in Höhe der Abschreibung und Abgänge (Restbuchwerte) im Berichtsjahr.

Erfolgskennzahlen

Der Fehlbedarf (negatives Jahresergebnis) wird unter Berücksichtigung des Ausgleichsanspruches nach haushaltsrechtlichen Grundsätzen durch die Zuwendungen der beiden Gesellschafter 50:50 ausgeglichen.

(Beträge in T€)	2006/2007	2005/2006	2004/2005
Umsatz	3.188	3.199	2.664
Personalaufwand	18.628	18.732	17.678
Jahresergebnis	- 23.700	- 26.946	- 20.084
Sonstige betriebliche Erträge	968	684	456

Sonstige Kennzahlen

	2006/2007	2005/2006	2004/2005
Zahl der Mitarbeiter/innen	294	284	292
Zuwendungen des Landes in T€	11.828	13.543	9.926

Beteiligungen

keine

Geschäftsführung

Intendantin im Berichtszeitraum ist Frau Amélie Niermeyer; Kaufmännischer Geschäftsführer ist Herr Manfred Weber

Aufsichtsrat

Vertreter des Gesellschafters Land Nordrhein-Westfalen:

Mitglied im Aufsichtsrat:

Staatssekretär für Kultur
Hans-Heinrich Grosse-Brockhoff
(Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen)

Ministerialdirigent Peter Landmann
(Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen)

Leitender Ministerialrat
Dr. Wolfram Försterling
(Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen)

Staatssekretärin
Angelika Marienfeld
(Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen)

Ministerialrat
Martin Frede
(Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen)

Ministerialdirigent
Johannes Winkel
(Innenministerium des Landes Nordrhein-Westfalen)

Stellvertreter/Stellvertreterin:

Eva Krings (Angestellte)

Ministerialrat
Wolfgang Hoffmann

Herr
Gisbert Horn (Angestellter)

Leitender Ministerialrat
Dr. Lukas Mangelsdorff

Ministerialrätin
Brigitte Lohaus

Ministerialrat
Stefan Mnich

Regierungspräsident
Jürgen Büssow

Regierungsvizepräsident
Hans-Jürgen Riesenbeck

Vertreter der Gesellschafterin Stadt Düsseldorf:

Mitglied im Aufsichtsrat:

Oberbürgermeister
Joachim Erwin

Ratsfrau
Walburga Benninghaus

Herr
Gerd Spliedt

Ratsherr
Wolfgang Kamper

Ratsherr
Conzen

Frau
Dr. Schwabach-Albrecht

Frau
Marit von Ahlefeld

Weitere Gremien

Prüfungsausschuss zur Vorbereitung des Aufsichtsrates; Gesellschafterversammlung

Stellvertreter/Stellvertreterin:

Beigeordneter
Helmut Rattenhuber

Ratsfrau
Rajiv Strauß

Herr
Philipp Tacer

Ratsfrau
Marianne Holle

Ratsherr
Buschhüter

Ratsherr
Dr. Alexander Fils

Ratsfrau
Clara Deilmann

10.6. NRW MEDIEN GMBH i.L.

c/o Aderhold von Dalwigk Knüppel
Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Grafenberger Allee 159
40237 Düsseldorf

(Hinweis: Die Gesellschaft befindet sich seit dem 9. Oktober 2003 in Liquidation,
Liquidationsschlussbilanz zum 31.10.2007.)

Gesellschafter

Anteil	T€	v.H.
Land Nordrhein-Westfalen	25	100

gegründet am 21.06.2001

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung und Entwicklung der TIMES-Märkte (Telekommunikation, Informationstechnologien, Medien, Entertainment, IT-Sicherheit) sowie der Medienqualifikation in Nordrhein-Westfalen.

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	25	25	25
Eigenkapital	358	358	358
Eigenkapitalquote	97,2 v.H.	89,4 v.H.	49,8 v.H.
Bilanzsumme	368	401	719

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Umsatz	0	116	376.891
Personalaufwand	0	0	1
Jahresergebnis	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	9	68	504

Sonstige Kennzahlen

	2007	2006	2005
Zahl der Mitarbeiter/innen (jeweils ultimo)	0	0	0
Zuwendungen des Landes in T€	0	0	0
Erlöse Staatskanzlei in T€	-4,8	110	-171

Beteiligungen

Die Anteile des Adolf-Grimme Institutes wurden im Jahr 2005 verkauft.

Geschäftsführung

Rechtsanwalt Thorsten Prigge (seit der Liquidationseröffnung am 9.10.2003)

Aufsichtsrat

nicht besetzt

Weitere Gremien

keine

10.7. Kultur Ruhr GmbH

Leithestraße 35
45886 Gelsenkirchen

Tel.: 0209/167-1700
Fax 0209/167-1710

www.ruhrtriennale.de

Gesellschafter

Anteil	T€	v.H.
Land Nordrhein-Westfalen (ab dem 01.01.2007)	15	51,0
Regionalverband Ruhr	14	46,5
Pro Ruhrgebiet e.V.	1	2,5

gegründet am 30. Mai 2001; unmittelbare Beteiligung des Landes ab dem 01.01.2007
(bis zum 31.12.2006 Tochtergesellschaft der Projekt Ruhr GmbH)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Planung, Vorbereitung und Durchführung von kulturellen Projekten im gesamten Ruhrgebiet. Alle Projekte haben regionalen Charakter mit dem Ziel einer nationalen bzw. internationalen Ausstrahlung und dienen ausschließlich der Förderung von Kunst und Kultur als Beitrag zur kulturellen, ökonomischen, sozialen und ökologischen Erneuerung bzw. Weiterentwicklung des Ruhrgebiets.

Bilanzkennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Stammkapital	30	30	30
Eigenkapital	639	1.154	480
Eigenkapitalquote	36 v.H.	52 v.H.	26 v.H.
Bilanzsumme	1.776	2.211	1.849

Erfolgskennzahlen

(Beträge in T€)	2007	2006	2005
Umsatz	1.706	1.711	1.528
Personalaufwand	3.116	3.383	3.227
Jahresergebnis	-515	+ 675	+ 371
Sonstige betriebliche Erträge	12.763	15.094	13.748

Sonstige Kennzahlen

	2007	2006	2005
Zahl der Mitarbeiter/innen	41,43	38,43	38,43
Zuwendungen des Landes in T€	8.648	8.500	8.500

Beteiligungen

keine

Geschäftsführung

- Jürgen Flimm (Geschäftsführer und Intendant)
- Jürgen Krings (Kaufmännischer Geschäftsführer)

Aufsichtsrat

- Hans-Heinrich Grosse-Brockhoff (Vorsitzender), Staatssekretär für Kultur, Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen
- Christa Thoben, Ministerin für Wirtschaft, Mittelstand und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen
- Dr. Armin Brux, Landrat des Ennepe-Ruhr-Kreises
- Dieter Bongert, Mitglied des Vorstandes des Vereins Pro Ruhrgebiet e.V.
- Helmut an de Meulen, Vorsitzender des Vereins Pro Ruhrgebiet e.V.
- Hans-Dieter Collinet, Abteilungsleiter im Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen
- Dr. Hans-Dieter Fischer, Bürgermeister der Stadt Hagen
- Gerhard Heiligenberg, Abteilungsleiter im Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen
- Wolfgang Hoffmann, Referatsleiter in der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen
- Heinz-Dieter Kling, Regionaldirektor des RVR
- Reinhard Krämer, Gruppenleiter in der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen
- Norbert Lammert, Bundestagspräsident
- Dr. Gerd Mahler, Angestellter der Universität Duisburg-Essen
- Mehrhad Mostofizadeh, Wissenschaftlicher Mitarbeiter
- Daniel Schranz, Prokurist
- Klaus Dieter Schulz, Abteilungsleiter im Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen
- Johannes Winkel, Abteilungsleiter im Innenministerium des Landes Nordrhein-Westfalen

Weitere Gremien

Gesellschafterversammlung

10.8. Ruhr 2010 GmbH

Brunnenstraße 8
45128 Essen

Tel. 0201/888-2020

www.kulturhauptstadt-europas.de
www.ruhr2010.de

Gesellschafter

Anteil	T€	v.H.
Regionalverband Ruhr	8,25	33
Stadt Essen	4,25	17
Land Nordrhein-Westfalen	6,25	25
Initiativkreis Ruhrgebiet	6,25	25
Verwaltungs-GmbH		

gegründet am 01.01.2007

Anmerkung:

Die Kennzahlen 2007 sind nur vorläufig.

Gegenstand des Unternehmens

Zweck der Gesellschaft ist die Förderung der Kunst und Kultur mit dem Ziel einer Fortentwicklung der kommunalen und regionalen Strukturen. Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch die Realisierung des Projektes „Essen für das Ruhrgebiet – Europäische Kulturhauptstadt 2010“ und durch

- damit verbundene eigene künstlerische und kulturelle Veranstaltungen,
- Auswahl und Koordination der Beiträge der Städte und ihrer Kulturinstitutionen, der freien Kulturinstitutionen und der Festivals im Ruhrgebiet (Kooperationsprojekte)

Bilanzkennzahlen

(der geprüfte Jahresabschluss 2007 liegt zurzeit noch nicht vor)

(Beträge in T€)	2007
Stammkapital	25
Eigenkapital	2.975
Eigenkapitalquote	66,13 v.H.
Bilanzsumme	1.164

Erfolgskennzahlen**(der geprüfte Jahresabschluss 2007 liegt zur Zeit noch nicht vor)**

(Beträge in T€)	2007
Umsatz	43,6
Personalaufwand	1.341
Jahresergebnis	-2.205
Sonstige betriebliche Erträge	2

Sonstige Kennzahlen

	2007
Zahl der Mitarbeiter/innen	48 (fest angestellt: 29)
Zuwendungen des Landes in T€	1.000

Beteiligungen

keine

Geschäftsführung

- Dr. Fritz Pleitgen
- Prof. Dr. Oliver Scheytt

Aufsichtsrat

- Dr. Wulf H. Bernotat (Vorsitzender), Vorstandsvorsitzender der E.ON AG
- Dr. Wolfgang Reiniger (stellvertretender Vorsitzender), Oberbürgermeister der Stadt Essen
- Sabine von der Beck, Vorsitzende der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen beim Regionalverband Ruhr
- Franz-Josef Britz, Vorsitzender der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Essen
- Dr. Armin Brux, Landrat des Ennepe-Ruhr-Kreises
- Hans-Heinrich Grosse-Brockhoff, Staatssekretär für Kultur, Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen
- Heinz-Dieter Klink, Regionaldirektor Regionalverband Ruhr
- Reinhard Krämer, Gruppenleiter in der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen
- Dr. Norbert Lammert MdB, Bundestagspräsident
- Peter Lampe, Initiativkreis Ruhrgebiet Verwaltungs-GmbH
- Dr. Gerhard Langemeyer, Oberbürgermeister der Stadt Dortmund
- Ralf Witzel MdL, Parlamentarischer Geschäftsführer der FDP-Landtagsfraktion NRW

Weitere Gremien

Gesellschafterversammlung

Kuratorium

- Berthold Beitz, Vorsitzender und geschäftsführendes Mitglied der Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung
- Oliver Bierhoff, Manager der deutschen Fußball-Nationalmannschaft
- Hans-Dietrich Genscher, Bundesaußenminister a.D.
- Adrienne Goehler, Publizistin und Kuratorin, ehemalige Präsidentin der Hochschule für Bildende Künste Hamburg, Senatorin a.D. in Berlin und ehemalige Kuratorin des Hauptstadtkulturfonds
- Peter Gruss, Präsident der Max-Planck-Gesellschaft
- Matthias Hartmann, Intendant des Schauspielhauses Zürich
- Klaus-Dieter Lehmann, Präsident des Goethe-Instituts
- Jutta Limbach, ehemalige Präsidentin des Goethe-Instituts und Präsidentin des Bundesverfassungsgerichts a.D.
- Liz Mohn, Stellvertretende Vorsitzende des Vorstands Bertelsmann Verwaltungsgesellschaft mbH
- Hans-Gert Pöttering, Präsident des Europäischen Parlaments
- Jürgen Rüttgers, Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen
- Rita Süßmuth, Bundestagspräsidentin a.D.
- Richard von Weizsäcker, Bundespräsident a.D.
- Sönke Wortmann, Regisseur und Produzent